



LANDKREIS  
LUDWIGSBURG



# **Altenpflegeberufe**

## **im Landkreis Ludwigsburg**

**Herausgeber:**

Landratsamt Ludwigsburg  
Dezernat für Arbeit, Jugend und Soziales  
Hindenburgstraße 40  
71638 Ludwigsburg

**In Zusammenarbeit mit** (alphabetisch geordnet):

- Agentur für Arbeit Ludwigsburg
- Altenpflegeschulen im Landkreis Ludwigsburg und in den angrenzenden Landkreisen
- Ambulante Dienste im Landkreis Ludwigsburg
- Ausbildungsförderung (BAföG) Landkreis Ludwigsburg
- Evangelische Hochschule Ludwigsburg – Studiengang Pflege
- Forum der stationären Altenpflege im Landkreis Ludwigsburg
- Jobcenter Landkreis Ludwigsburg
- Mathilde-Planck-Schule Ludwigsburg, Berufsfachschule für Altenpflege

**Bezugsadresse:**

Landratsamt Ludwigsburg  
Altenhilfe-Fachberatung  
71631 Ludwigsburg  
Telefon 07141 144-45103  
Fax 07141 144-59412  
E-Mail [Peggy.Stier@Landkreis-Ludwigsburg.de](mailto:Peggy.Stier@Landkreis-Ludwigsburg.de)  
Internet [www.Landkreis-Ludwigsburg.de](http://www.Landkreis-Ludwigsburg.de)

Stand: Februar 2017

# Altenpflegeberufe - Ausbildung in Berufen mit Zukunft

## Inhalt

Inhalt.....	3
Allgemeine Information .....	4
Pflegeberufe - Ausbildung in Berufen mit Zukunft.....	4
Schema der Ausbildungswege in der Altenpflege.....	5
Altenpflegerin/Altenpfleger .....	6
Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer .....	8
Altenpflegehilfe für Nichtmuttersprachler .....	10
Alltagsbetreuerin/Alltagsbetreuer.....	11
Fördermöglichkeiten bei Ausbildungen.....	12
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Jahrespraktikanten .....	15
Bundesfreiwilligendienst (BFD).....	16
Studiengang Pflege .....	16
Altenpflegesschulen .....	18
Altenpflegesschulen im Landkreis Ludwigsburg.....	19
Altenpflegesschulen in den angrenzenden Landkreisen .....	19
Ausbildungsplätze der Ambulanten Dienste im Landkreis .....	26
Ausbildungsplätze in Stationären Pflege-Einrichtungen im Landkreis.....	31
Einsatzmöglichkeiten.....	41
Hilfreiche Fähigkeiten und Eigenschaften der Auszubildenden.....	41
Altenpflegeausbildung - nur "satt und sauber" oder doch mehr? .....	42
Aktuelle Entwicklung der Pflegeberufe .....	43

## Allgemeine Information

### Pflegeberufe - Ausbildung in Berufen mit Zukunft

Wenn Sie

- + eine abwechslungsreiche und sinnvolle Tätigkeit erlernen möchten,
- + gerne im Team arbeiten,
- + Spaß und Freude im Umgang mit Menschen haben,
- + gerne organisieren,
- + fit sind am PC,
- + kontaktfreudig, aufgeschlossen und verantwortungsbewusst sind,

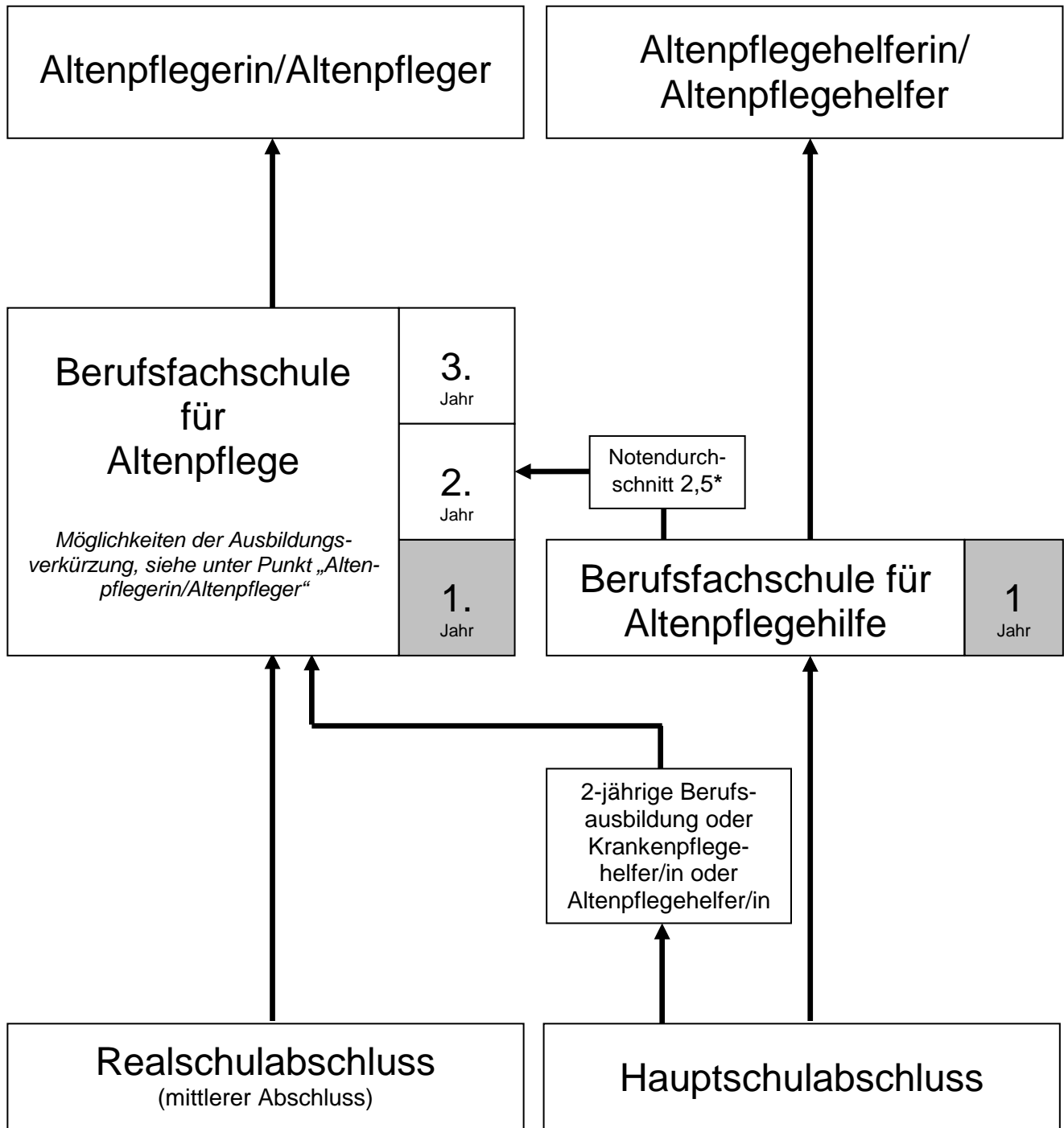
dann ist Altenpflege genau das Richtige für Sie ☺

**Pflegeberufe sind Berufe mit Zukunft.**

Weitere Informationen [www.forum-altenpflege-lb.de](http://www.forum-altenpflege-lb.de)

Informationen der Bundesregierung [www.altenpflegeausbildung.net](http://www.altenpflegeausbildung.net)

## Schema der Ausbildungswege in der Altenpflege



\*Altenpflegehelfer/innen, deren Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis mindestens 2,5 beträgt, können unmittelbar in das 2. Ausbildungsjahr der Ausbildung zur Altenpfleger/in eintreten.

## **Altenpflegerin/Altenpfleger**

Altenpfleger/innen sind in Stationären Pflege-Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Seniorenbegegnungsstätten, Seniorenwohnanlagen, Rehabilitationseinrichtungen, geriatrischen Zentren, sowie in der häuslichen Pflege tätig.

### **Ausbildungsdauer:**

3 Jahre

### **Abschluss:**

Staatlich examinierte Altenpflegerin, staatlich examinierter Altenpfleger

### **Zugangsvoraussetzungen:**

1. Schulische Vorbedingungen:
  - a) Realschulabschluss oder
  - b) einen anderen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss oder
  - c) eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert oder
  - d) Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss und eine mindestens zweijährige Berufsausbildung oder
  - e) Hauptschulabschluss und anerkannter Abschluss einer Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe, Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufs durch ein ärztliches Zeugnis **und**
2. Es muss mit einer von der Schule genehmigten Ausbildungsstelle ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen werden.
3. Von ausländischen Bewerbern, die ihren Schulabschluss nicht an einer deutschen Schule erworben haben, sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse erforderlich.

### **Ausbildungsziel:**

Die Ausbildung in der Altenpflege soll die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln, die zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Pflege einschließlich der Beratung, Begleitung und Betreuung alter Menschen erforderlich sind:

1. die sach- und fachkundige, den allgemein anerkannten pflegewissenschaftlichen, insbesondere den medizinisch-pflegerischen Erkenntnissen entsprechende, umfassende und geplante Pflege,
2. die Mitwirkung bei der Behandlung kranker alter Menschen einschließlich der Ausführung ärztlicher Verordnungen,
3. die Erhaltung und Wiederherstellung individueller Fähigkeiten im Rahmen geriatrischer und gerontopsychiatrischer Rehabilitationskonzepte,
4. die Mitwirkung an qualitätssichernden Maßnahmen in der Pflege, der Betreuung und Behandlung,
5. die Gesundheitsvorsorge einschließlich Ernährungsberatung,
6. die umfassende Begleitung Sterbender,
7. die Anleitung, Beratung und Unterstützung von Pflegekräften, die nicht Pflegefachkräfte sind,
8. die Betreuung und Beratung alter Menschen in ihren persönlichen und sozialen Angelegenheiten,
9. die Hilfe zur Erhaltung und Aktivierung der eigenständigen Lebensführung einschließlich der Förderung sozialer Kontakte und
10. die Anregung und Begleitung von Familien- und Nachbarschaftshilfe und die Beratung pflegender Angehöriger.

Darüber hinaus soll die Ausbildung dazu befähigen, mit anderen in der Altenpflege tätigen Personen zusammenzuarbeiten und diejenigen Verwaltungsarbeiten zu erledigen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben in der Altenpflege stehen.

**Ausbildungsinhalte:**

Theoretischer Unterricht an der Berufsfachschule für Altenpflege mit praktischen Übungen (u.a. Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege, Unterstützung bei der Lebensgestaltung, Altenpflege als Beruf).

Der überwiegende Teil ist die praktische Ausbildung im Ausbildungsbetrieb.

**An staatlichen Berufsfachschulen für Altenpflege besteht die Möglichkeit während der Altenpflegeausbildung die Fachhochschulreife zu erlangen.****Vergütung:**

Der Träger der praktischen Ausbildung hat dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung zu zahlen. In der Regel ist diese Vergütung in einem Tarifvertrag geregelt. Da es in der Altenpflege keinen allgemein verbindlichen Tarifvertrag gibt, kann die Vergütung zwischen den einzelnen Trägern der praktischen Ausbildung unterschiedlich ausfallen.

Im Folgenden werden die Ausbildungsvergütungen nach dem TVAöD besonderer Teil Pflege (West) (=Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes) dargestellt.

	Ab 01.02.2017
1. Ausbildungsjahr:	1.040,69 €
2. Ausbildungsjahr:	1.102,07 €
3. Ausbildungsjahr:	1.203,38 €

Zusätzlich sind Jahressonderzahlungen möglich (Stand 02/2017).

Verdienstmöglichkeiten als bereits ausgebildete Altenpflegerin/Altenpfleger finden Sie auf unserer Homepage [www.forum-altenpflege-lb.de](http://www.forum-altenpflege-lb.de) (Stand 02/2017).

**Praxisanleitung in der Einrichtung und Praxisbesuche der Fachlehrer:**

Für die Ausbildungszeit steht jedem Auszubildenden eine Praxisanleitung in der Einrichtung zur Verfügung. Diese hat die Aufgabe, die praktische Ausbildung zu begleiten.

Der Fachlehrer der Berufsfachschule für Altenpflege besucht den Schüler regelmäßig in der Einrichtung und gewährleistet somit den Theorie-Praxis-Transfer.

**Karrierechancen in der Altenpflege:**

Die Altenpflege stellt hohe fachliche Ansprüche, da sich pflegerisches und gerontologisches Wissen ständig weiterentwickelt. Deshalb sind Fortbildungen und Aktualisierungen des Wissens, bezüglich praktischer Anwendungen spezieller Pflegemethoden und konzeptionellen Denkens, wichtig.

**Als Weiterbildung im Sinne beruflicher Weiterqualifizierung bestehen u.a. folgende Möglichkeiten, in den Bereichen:**

- Casemanager im Gesundheits- und Sozialwesen
- Einrichtungsleitung
- Geriatrische Rehabilitation
- Gerontopsychiatrie
- Hygiene
- Leitung ambulanter Pflegedienst
- Palliative Care
- Pflegedienstleitung
- Praxisanleitung
- Qualitätsmanagement
- Wohnbereichsleitung

**Außerdem bestehen Möglichkeiten des Studiums im Bereich der Pflege an Hochschulen und Universitäten, wie z.B.**

- Geriatrische Therapie, Rehabilitation und Pflege
- Gerontologie
- Pflege
- Pflege und Casemanagement
- Pflege und Gesundheitsförderung
- Pflegemanagement
- Pflegepädagogik
- Pflegewissenschaft
- Rehabilitation und Gesundheitsmanagement

### **Verkürzung der Ausbildung:**

Die 3-jährige Ausbildungszeit kann auf Antrag bei den Berufsfachschulen für Altenpflege um bis zu zwei Jahre gekürzt werden, wenn bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Heilerziehungspfleger/in vorliegt.

Bei Vorliegen eines Notendurchschnitts von 2,5 oder einer abgeschlossenen Ausbildung als Altenpflegehelfer/in, Krankenpflegehelfer/in und Heilerziehungshelfer/in kann die 3-jährige Ausbildungszeit auf Antrag um bis zu einem Jahr verkürzt werden.

Des Weiteren kann die Dauer der Ausbildung im Umfang der fachlichen Gleichwertigkeit auf Antrag um bis zu zwei Jahre verkürzt werden, wenn eine andere abgeschlossene Berufsausbildung nachgewiesen wird. Die Bundesagentur für Arbeit empfiehlt dazu Berufe mit hohem Anteil an sozialpflegerischen, medizinischen bzw. sozialpädagogischen Elementen.

Die weiteren Regelungen betreffen Verkürzungsmöglichkeiten bei Teilnahme an einer beruflichen Weiterbildung nach Sozialgesetzbuch III. Wenn dort eine abgeschlossene Berufsausbildung als Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Heilerziehungspfleger/in, Altenpflegehelfer/in, Krankenpflegehelfer/in und Heilerziehungspflegehelfer/in vorliegt, soll die Ausbildungszeit um bis zu zwei Drittel gekürzt werden. Personen, die in Vollzeitbeschäftigung von mindestens zwei Jahren in einer Pflegeeinrichtung Aufgaben im Bereich der Pflege oder Betreuung wahrgenommen haben, können auf Grundlage einer Kompetenzfeststellung um ein Drittel der Ausbildungszeit gegenüber der Regelausbildung gekürzt werden.

Der § 7 des Altenpflegegesetzes bietet die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Verkürzungsmöglichkeiten der Ausbildung. Im „Gesetz zur Stärkung der beruflichen Aus- und Weiterbildungen in der Altenpflege“ sind die Neuerungen des § 7 festgehalten. Zu finden ist dies im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Nr. 13 vom 18.03.2013, S. 446, unter [www.bgbl.de](http://www.bgbl.de) (Bürgerzugang).

### **Teilzeitausbildung:**

Die notwendigen Theorie- und Praxisstunden werden auf einen längeren Zeitraum aufgeteilt. Dabei sind verschiedene Modelle möglich. Die Ausbildungszeit verlängert sich auf maximal fünf Jahre. Einzelheiten erfahren Sie direkt bei den Altenpflegesschulen.

### **Ausbildungsstruktur in der Altenpflegeausbildung:**

Die Altenpflegeausbildung dauert grundsätzlich drei Jahre (bei der Ausbildung in Teilzeit entsprechend länger). Es besteht ein duales Ausbildungssystem, das bedeutet es gibt eine schulische und eine praktische Ausbildung. Beide Bereiche werden aufeinander abgestimmt. Die Gesamtverantwortung für die Ausbildung trägt die Altenpflegeschule. Die Verantwortung für die praktische Ausbildung übernimmt der Träger der praktischen Ausbildung (z.B. eine stationäre Pflege-Einrichtung, ein ambulanter Dienst). Der Träger der praktischen Ausbildung hat einen Kooperationsvertrag mit der jeweiligen Berufsfachschule für Altenpflege, der an bestimmte Voraussetzungen geknüpft ist. Der praktische Ausbildungsträger schließt mit den Auszubildenden einen Ausbildungsvertrag und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer der Ausbildung (auch während der Schulzeit und den Außeneinsätzen) die Ausbildungsvergütung zu bezahlen.

Weitere Einsätze während der Ausbildungszeit können z.B. in den Arbeitsfeldern Gerontopsychiatrie und Allgemeinkrankenhaus stattfinden, und je nachdem in welcher Stammeinrichtung der Ausbildungsvertrag abgeschlossen wurde, im ambulanten Bereich bzw. in einer stationären Pflege-Einrichtung. Sinn solcher Einsätze ist es, die jeweils besonderen Bedingungen und Gegebenheiten kennenzulernen.

### **Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer**

Altenpflegehelfer/innen sind in Stationären Pflege-Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Seniorenbegegnungsstätten,



Seniorenwohnanlagen, Rehabilitationseinrichtungen, geriatrischen Zentren, sowie in der häuslichen Pflege tätig. Sie arbeiten unter der Anleitung einer Altenpflegerin/eines Altenpflegers.

**Ausbildungsdauer:**

1 Jahr

**Abschluss:**

Staatlich examinierte Altenpflegehelferin, staatlich examinierter Altenpflegehelfer

**Zugangsvoraussetzungen:**

1. Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
2. Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufs durch ein ärztliches Zeugnis  
**und**
3. Es muss mit einer von der Schule genehmigten Ausbildungsstelle ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen werden.

Von ausländischen Bewerbern, die ihren Schulabschluss nicht an einer deutschen Schule erworben haben sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse erforderlich.

**Ausbildungsziel:**

Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung und Mithilfe bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen. Die Ausbildung befähigt, unter Anleitung und Kontrolle durch Pflegefachkräfte bei der Durchführung ärztlich veranlasster diagnostischer und therapeutischer Verrichtungen mitzuwirken. Nach Abschluss der Ausbildung erhalten die Schülerinnen und Schüler eine Bescheinigung über die Qualifikation zur Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI (vormals § 87 b SGB XI).

**Ausbildungsinhalte:**

Theoretischer Unterricht an der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe mit praktischen Übungen, z.B. Pflege gesunder und kranker alter Menschen, Unterstützung bei der Lebensgestaltung alter Menschen, Altenpflege als Beruf.

Der überwiegende Teil ist die praktische Ausbildung im Ausbildungsbetrieb.

**Vergütung:**

Der Träger der praktischen Ausbildung hat dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung zu zahlen. In der Regel ist diese Vergütung in einem Tarifvertrag geregelt. Im Folgenden wird die Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD besonderer Teil Pflege (=Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes) dargestellt.

Im Allgemeinen entspricht die Ausbildungsvergütung der Altenpflegehilfe dem 1. Ausbildungsjahr der Altenpflegeausbildung.

Während der einjährigen Ausbildung werden derzeit **1.040,69 €** monatlich bezahlt, zuzüglich mögliche Jahressonderzahlungen (Stand 02/2017).

**Praxisanleitung in der Einrichtung und Praxisbesuche der Fachlehrer:**

Für die Ausbildungszeit steht jedem Auszubildenden eine Praxisanleitung in der Einrichtung zur Verfügung. Diese hat die Aufgabe die praktische Ausbildung zu begleiten.

Der Fachlehrer der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe besucht den Schüler regelmäßig in der Einrichtung und gewährleistet somit den Theorie-Praxis-Transfer.

**Berufliche Perspektive:**

1. Eingangsvoraussetzung für Hauptschulabsolventen in die 3-jährige Altenpflegeausbildung

2. Bei einem Notendurchschnitt von 2,5 und besser - Aufnahme in das 2. Ausbildungsjahr der 3-jährigen Altenpflegeausbildung nach Beratung möglich.

**Teilzeitausbildung:**

Die notwendigen Theorie- und Praxisstunden werden auf einen längeren Zeitraum aufgeteilt. Dabei sind verschiedene Modelle möglich, z.B. eine Ausbildungsdauer von insgesamt 1,5 Jahren, wobei 30 Wochen theoretischer Unterricht und 52 Wochen praktische Ausbildung stattfinden. Nähere Informationen sind bei den Altenpflegesschulen erhältlich.

**Altenpflegehilfe für Nichtmuttersprachler**

Altenpflegehelfer/innen sind in Stationären Pflege-Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Seniorenbegegnungsstätten, Seniorenwohnanlagen, Rehabilitationseinrichtungen, geriatrischen Zentren, sowie in der häuslichen Pflege tätig. Sie arbeiten unter der Anleitung einer Altenpflegerin/eines Altenpflegers.

**Ausbildungsdauer:**

2 Jahre

Die Schulart beginnt mit einem Unterrichts- und einem nachfolgenden Praxisblock. Anschließend finden die schulische Ausbildung an zwei Schultagen und die praktische Ausbildung in den Ausbildungseinrichtungen statt.

**Abschluss:**

Staatlich examinierte Altenpflegehelferin, staatlich examinierter Altenpflegehelfer

**Zugangsvoraussetzungen:**

1. Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes  
**und**
2. Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufs durch ein ärztliches Zeugnis  
**und**
3. Es muss mit einer von der Schule genehmigten Ausbildungsstelle (stationäre Pflege-Einrichtung oder ambulanter Pflegedienst) ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen werden.

Zu Beginn der Ausbildung erfolgt eine Prüfung der deutschen Sprachkenntnisse (Niveau A2) durch die Schule.

**Ausbildungsziel:**

Die Ausbildung vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, um bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen mithelfen zu können. Sie befähigt dazu, in der stationären, teilstationären, ambulanten und offenen Altenhilfe vor allem pflegerische und soziale Aufgaben unter Anleitung einer Pflegefachkraft wahrzunehmen. Neben der beruflichen Ausbildung geht es um die Verbesserung der deutschen Sprachkenntnisse.

**Ausbildungsinhalte:**

Theoretischer Unterricht an der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe mit praktischen Übungen, z.B. Pflege gesunder und kranker alter Menschen, Unterstützung bei der Lebensgestaltung alter Menschen, Altenpflege als Beruf.

Der überwiegende Teil ist die praktische Ausbildung im Ausbildungsbetrieb.

**Vergütung:**

Der Träger der praktischen Ausbildung hat dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung zu zahlen. In der Regel ist diese Vergütung in einem Tarifvertrag geregelt. Im Folgenden wird die Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD besonderer Teil Pflege (=Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes) dargestellt.

Im Allgemeinen entspricht die Ausbildungsvergütung der Altenpflegehilfe dem 1. Ausbildungsjahr der Altenpflegeausbildung.

Während der einjährigen Ausbildung werden derzeit **1.040,69 €** monatlich bezahlt, zuzüglich mögliche Jahressonderzahlungen (Stand 02/2017).

#### **Praxisanleitung in der Einrichtung und Praxisbesuche der Fachlehrer:**

Für die Ausbildungszeit steht jedem Auszubildenden eine Praxisanleitung in der Einrichtung zur Verfügung. Diese hat die Aufgabe die praktische Ausbildung zu begleiten.

Der Fachlehrer der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe besucht den Schüler regelmäßig in der Einrichtung und gewährleistet somit den Theorie-Praxis-Transfer.

#### **Berufliche Perspektive:**

1. Eingangsvoraussetzung für Hauptschulabsolventen in die 3-jährige Altenpflegeausbildung
2. Bei einem Notendurchschnitt von 2,5 und besser - Aufnahme in das 2. Ausbildungsjahr der 3-jährigen Altenpflegeausbildung nach Beratung möglich.

### **Alltagsbetreuerin/Alltagsbetreuer**

Alltagsbetreuer/innen sind in Stationären Pflege-Einrichtungen, in Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Seniorenwohnanlagen sowie in der häuslichen Pflege tätig. Sie erbringen eine pflegenaher Dienstleistung und eine qualifizierte Alltagsbegleitung für die Bewohner bzw. die Gäste. Die Alltagsbetreuer werden von Fachkräften angeleitet.

Seit dem Jahr 2008 gibt es verschiedene Ausbildungsmodelle als auch verschiedene Abschlussbezeichnungen (z.B. Alltagsbetreuer, Alltagsbegleiter, Betreuungskräfte, Servicekraft).

#### **Ausbildungsdauer:**

Unterschiedlich je nach Ausbildungsangebot.

- Im Rahmen der **Berufsfachschule** für Alltagsbetreuung dauert die Ausbildung zwei Jahre. Der Schulleiter kann im Einzelfall Bewerber, die einen anderen einschlägigen Bildungsgang besucht haben oder einschlägige praktische Vorerfahrungen nachweisen, in das zweite Ausbildungsjahr aufnehmen.
- Die **Mindestqualifikation** orientiert sich nach den Richtlinien des § 43 b SGB XI (vormals § 87 b SGB XI). Danach muss eine Qualifizierungsmaßnahme zumindest aus drei Modulen bestehen (Basiskurs, Betreuungspraktikum und Aufbaukurs) und hat einen Gesamtumfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden sowie ein zweiwöchiges Betreuungspraktikum.

#### **Zugangsvoraussetzungen:**

- Voraussetzung für die Aufnahme in die **Berufsfachschule** für Alltagsbetreuung sind:
  - Bewerber mit und ohne Hauptschulabschluss,
  - der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse,
  - eine ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes,
  - Praktikumsvertrag mit dem Ausbildungsträger (Stationäre Einrichtungen der Altenhilfe, der Behindertenhilfe und Krankenpflege).
- Voraussetzungen für die Mindestqualifikation nach den Richtlinien des § 43 b SGB XI
  - eine positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen,
  - soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten,
  - Empathie- und Beziehungsfähigkeit,
  - psychische Stabilität, Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Handelns, Fähigkeit sich abzugrenzen u.a.

(Auszug aus § 3 „Anforderung an die Betreuungskräfte“ aus Betreuungskräfte-RI vom 19. August 2008 in der Fassung vom 29.12.2014)

### **Ausbildungsziel:**

- Ausbildungsziel in der **Berufsfachschule** für Alltagsbetreuung:  
Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die begleitende Unterstützung von Menschen, die bei Alltagsverrichtungen und der Gestaltung des persönlichen Lebensumfeldes Hilfe benötigen.
  - Schüler/innen ohne Hauptschulabschluss erwerben diesen mit bestandener Abschlussprüfung.
- Ausbildungsziel für die Mindestqualifikation nach den Richtlinien des § 43 b SGB XI:  
Den zu Betreuenden soll durch mehr Zuwendung, zusätzliche Betreuung und Aktivierung eine entsprechende Wertschätzung entgegengebracht, sowie der Austausch mit anderen Menschen und die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht werden.

### **Ausbildungsinhalte:**

- Ausbildungsinhalte in der **Berufsfachschule** für Alltagsbetreuung:  
Ca. zwei Fünftel theoretische Ausbildung in der Berufsfachschule für Alltagsbetreuung (z.B. haushaltsnahe Dienstleistung, Aktivierung, rechtliche Rahmenbedingungen)  
  
Ca. drei Fünftel praktische Ausbildung im Ausbildungsbetrieb.
- Ausbildungsinhalte bei der **Mindestqualifikation** nach den Richtlinien des § 43 b SGB XI:  
100 Stunden Basiskurs Betreuungsarbeit in Stationären Pflege-Einrichtungen (z.B. Grundkenntnisse der Kommunikation, Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen, Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation). Zwei Wochen Betreuungspraktikum in einer Stationären Pflege-Einrichtung und 60 Stunden Aufbaukurs in der Betreuungsarbeit in einer Stationären Pflege-Einrichtung (z.B. Vertiefen der Kenntnisse, Rechtskunde, Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für Menschen mit Demenzerkrankungen)

### **Vergütung:**

Es lässt sich keine einheitliche Vergütung darstellen. Die Berufsfachschule empfiehlt eine monatliche Vergütung zwischen 300 € und 400 €. Fragen Sie beim Ausbildungsbetrieb nach.

### **Ausbildungskosten:**

- In der **Berufsfachschule** für Alltagsbetreuung besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit. Materialkosten sind teilweise zu tragen.
- Für die **Mindestqualifikation** nach den Richtlinien des § 43 b SGB XI werden Kursgebühren fällig (ca. zwischen € 900,00 und € 1.500,00).

### **Zusätzliche Information:**

Die Berufsfachschule für Alltagsbetreuung kann nur bei ausreichender Schülerzahl einen Ausbildungsgang anbieten.

## **Fördermöglichkeiten bei Ausbildungen**

Für alle Fördermöglichkeiten ist es wichtig sich im Vorfeld, also vor Aufnahme der Ausbildung, bei den zuständigen Stellen zu informieren und detailliert beraten zu lassen.

### **Bildungsgutschein (Jobcenter des Landkreises Ludwigsburg):**

Personen, die Leistungen zur Grundsicherung nach dem zweiten Sozialgesetzbuch beziehen, arbeitslos sind, einen in Deutschland anerkannten Berufsabschluss haben oder drei Jahre beruflich tätig waren (ausgenommen geringfügig Beschäftigte) oder mindestens drei Jahre eigene Kinder betreut haben und bei denen eine berufliche Eingliederung notwendig ist, haben die Möglichkeit beim Jobcenter des Landkreises Ludwigsburg einen Bildungsgutschein zu erhalten.

Förderfähig sind Schulungen bzw. Ausbildungen, für die nach bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften eine Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren festgelegt ist. Im Rahmen des

Bildungsgutscheines werden anfallende Kosten (Fahrt-, Lehrgangs-, Kinderbetreuungskosten) übernommen und das Arbeitslosengeld II (ALG II) unter Anrechnung der Ausbildungsvergütung weitergewährt. Bei Alleinerziehenden bleiben der Mehrbedarf für Alleinerziehende und die Leistungen für Kinder weiterhin bestehen. In einer Bedarfsgemeinschaft beziehen die Partnerin/der Partner und die Kinder weiterhin Leistungen.

#### Kontakt

Jobcenter Landkreis Ludwigsburg  
Barbara Schilling  
Tel. 07141-144 8609

#### **BAföG:**

Da Schüler, Auszubildende oder Studenten keine Förderung mittels eines Bildungsgutscheines vom Jobcenter erhalten können, kommt in diesen Fällen evtl. die Ausbildungsförderung durch BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) zum Tragen.

Beim Besuch einer berufsqualifizierenden Schule besteht unter Vorliegen der Fördervoraussetzungen die Möglichkeit, beim Landratsamt Ludwigsburg BAföG zu beantragen. Eine Voraussetzung ist, dass bei Ausbildungsbeginn das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde (Ausnahmen regelt das Gesetz). Außerdem wird der Besitz der deutschen oder der Staatsangehörigkeit eines der Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorausgesetzt. Bei dem Besuch von Berufsfachschulen wird eine Förderung nur bei notwendiger auswärtiger Unterbringung gewährt.

Unterschieden wird in eine elternabhängige und elternunabhängige Förderung. Elternunabhängiges BAföG erhalten die Personen, die bereits eine 3-jährige Ausbildung absolviert und in diesem Beruf drei Jahre gearbeitet haben. Der Bedarfssatz richtet sich nach bestimmten Parametern und wird individuell berechnet.

#### Kontakt

Ausbildungsförderung (BAföG) Landkreis Ludwigsburg  
Hindenburgstraße 46, 71638 Ludwigsburg (2. Stock, Zimmer 214, 216, 217, 219 und 220)  
Zuständigkeiten siehe Homepage des Landratsamtes Ludwigsburg [www.landkreis-ludwigsburg.de](http://www.landkreis-ludwigsburg.de)  
Mail [bafoeg@landkreis-ludwigsburg.de](mailto:bafoeg@landkreis-ludwigsburg.de)

#### **Förderung der beruflichen Weiterbildung (Agentur für Arbeit):**

##### **§ 81 (SGB III)**

- (1) Arbeitnehmer/innen können bei beruflicher Weiterbildung durch Übernahme der Weiterbildungskosten gefördert werden, wenn
  1. die Weiterbildung notwendig ist, um sie bei Arbeitslosigkeit beruflich einzugliedern, eine ihnen drohende Arbeitslosigkeit abzuwenden oder weil bei ihnen wegen fehlenden Berufsabschlusses die Notwendigkeit der Weiterbildung anerkannt ist,
  2. die Agentur für Arbeit sie vor Beginn der Teilnahme beraten hat und
  3. die Maßnahme und der Träger der Maßnahme für die Förderung zugelassen sind. (...)
- (2) Anerkannt wird die Notwendigkeit der Weiterbildung bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wegen fehlenden Berufsabschlusses, wenn sie
  1. über einen Berufsabschluss verfügen, jedoch auf Grund einer mehr als vier Jahre ausgeübten Beschäftigung in an- oder ungelernter Tätigkeit eine dem Berufsabschluss entsprechende Beschäftigung voraussichtlich nicht mehr ausüben können, oder
  2. nicht über einen Berufsabschluss verfügen, für den nach bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften eine Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren festgelegt ist. Arbeitnehmer/innen ohne einen solchen Berufsabschluss, die noch nicht drei Jahre beruflich tätig gewesen sind, können nur gefördert werden, wenn eine Berufsausbildung oder eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme aus in ihrer Person liegenden Gründen nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Zeiten der Arbeitslosigkeit, der Kindererziehung und der Pflege einer pflegebedürftigen Person mit mindestens Pflegegrad 2 stehen Zeiten einer Beschäftigung nach Satz 1 Nummer 1 gleich. (...)

- (3) Der Arbeitnehmerin oder dem Arbeitnehmer wird das Vorliegen der Voraussetzungen für eine Förderung bescheinigt (Bildungsgutschein). Der Bildungsgutschein kann zeitlich befristet sowie regional und auf bestimmte Bildungsziele beschränkt werden. Der von der Arbeitnehmerin oder vom Arbeitnehmer ausgewählte Träger hat der Agentur für Arbeit den Bildungsgutschein vor Beginn der Maßnahme vorzulegen. (...)

Förderfähig sind die Weiterbildungskosten, die durch die Weiterbildung unmittelbar entstehenden:

1. Lehrgangskosten und Kosten für die Eignungsfeststellung,
2. Fahrtkosten,
3. Kosten für auswärtige Unterbringung und Verpflegung,
4. Kosten für die Betreuung von Kindern.

### Kontakt

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
Stuttgarter Straße 53  
71638 Ludwigsburg  
Tel. 0800 45555 00 (Alle Anrufe sind gebührenfrei)

### **Berufsausbildungsbeihilfe BAB (Agentur für Arbeit):**

Personen, die eine betrieblich durchgeführte Altenpflegeausbildung nach dem Altenpflegegesetz absolvieren möchten und nicht per Bildungsgutschein förderfähig sind, haben evtl. die Möglichkeit Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) von der Agentur für Arbeit zu beziehen. BAB wird grundsätzlich nur für die erste Berufsausbildung geleistet, in wenigen Fällen kann BAB auch für eine zweite Berufsausbildung gewährt werden. Auszubildende können BAB erhalten, wenn sie während der Berufsausbildung nicht bei den Eltern oder einem Elternteil wohnen können, weil tägliches Pendeln zwischen Ausbildungsstätte und Wohnung der Eltern oder eines Elternteils nicht zumutbar ist. Sind Auszubildende über 18 Jahre alt oder verheiratet bzw. in einer Lebenspartnerschaft verbunden oder haben mindestens ein Kind, können sie auch BAB erhalten, wenn sie in erreichbarer Nähe zum Elternhaus wohnen. Eine Berufsausbildung wird nur dann mit BAB gefördert, wenn die erforderlichen Mittel zur Bestreitung des Lebensunterhalts, für die Fahrtkosten und die sonstigen Aufwendungen nicht anderweitig zur Verfügung stehen. Die Höhe der BAB richtet sich nach der Art der Unterbringung. Eigenes Einkommen der oder des Auszubildenden wird grundsätzlich voll angerechnet, das der Person, mit der er oder sie verheiratet oder in einer Lebenspartnerschaft verbunden ist, und der Eltern nur, soweit es bestimmte Freibeträge übersteigt.

### Kontakt

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
Stuttgarter Straße 53  
71638 Ludwigsburg  
Tel. 0800 45555 00 (Alle Anrufe sind gebührenfrei)

### **WeGebAU (Agentur für Arbeit):**

Das Programm WeGebAU (Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen) besteht seit 2006. Gefördert werden können Personen, die von ihren Arbeitgebern für die Dauer einer Qualifizierung unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts freigestellt werden und zuvor von der Agentur für Arbeit beraten wurden. Unter bestimmten Voraussetzungen kann dem Arbeitgeber bei abschlussorientierten Weiterbildungen ein Arbeitsentgeltzuschuss gewährt werden.

Der Arbeitnehmerin/ dem Arbeitnehmer können die notwendigen Lehrgangskosten ganz oder teilweise erstattet werden. Darüber hinaus kann ein Zuschuss zu den zusätzlich entstehenden übrigen Weiterbildungskosten (z.B. Fahrtkosten) gewährt werden.

Die Arbeitnehmer/innen erhalten für die Förderung einen Bildungsgutschein. Damit können sie unter zugelassenen Weiterbildungsangeboten wählen. Auf die Ausstellung eines Bildungsgutscheins kann verzichtet werden, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmerin/ Arbeitnehmer damit einverstanden sind.

#### Kontakt

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
Stuttgarter Straße 53  
71638 Ludwigsburg

Frau Berzins: Tel. 07141 137-161

Frau Deimel: Tel. 07141 137-233

### **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Jahrespraktikanten**

Das FSJ bietet jungen Menschen zwischen 16 und 26 Jahren die Chance, sich mit dem Berufsbild der Altenpflege vertraut zu machen. Durch die Einbettung in das Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (JFDG) besteht eine umfassende gesetzliche Grundlage.

Das FSJ bietet:

- eine Chance, seine Persönlichkeit weiterzuentwickeln,
- die Begegnung mit Menschen,
- das Erfahren von Gemeinschaft, die Möglichkeit die Gesellschaft mitzugestalten,
- berufliche Orientierung und das Kennenlernen sozialer Berufsfelder,
- eine Chance, die persönliche Eignung für einen sozialen Beruf zu prüfen.

Das FSJ dauert in der Regel 12 Monate und beginnt am 1. August oder am 1. September eines Jahres. Die Mindestdauer beträgt 6 Monate, die Höchstdauer beträgt 18 Monate, in Ausnahmefällen bis zu 24 Monaten. Das FSJ kann auch zwischen verschiedenen Einrichtungen aufgeteilt werden, Auslandseinsätze sind ebenfalls möglich. Wichtig ist, dass die verschiedenen Möglichkeiten rechtzeitig mit dem jeweiligen Träger abgeklärt werden.

Das FSJ wird ganztätig als überwiegend praktische Tätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen, insbesondere in Einrichtungen der Wohlfahrtspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, einschließlich der Einrichtungen für außerschulische Jugendbildung und Einrichtungen für Jugendarbeit oder der Gesundheitspflege und kulturellen Einrichtungen (Einsatzstellen) geleistet.

Während des FSJ erhalten die Freiwilligen

- Taschengeld,
- zum Teil Unterkunft und Verpflegung bzw. Geld dafür,
- Bildungstage und Begleitseminare,
- Jahresurlaub, mindestens 25 Tage bei einem 12-monatigen Einsatz,
- Qualifiziertes Arbeitszeugnis,
- eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung,
- die Zeit des Dienstes wird bei der Altersvorsorge (Rente) angerechnet,
- Kindergeld und alle daran geknüpften staatlichen und tariflichen Folgeleistungen.

Das FSJ bietet somit eine Möglichkeit, beispielsweise den Beruf der Altenpflege kennenzulernen, um dadurch eine Entscheidung für die Berufswahl treffen zu können.

In manche Einrichtungen ist es möglich, den Arbeitsbereich der Pflege kennenzulernen, auch in Form von Jahrespraktika.

Im Landkreis Ludwigsburg werden sowohl in ambulanten als auch in stationären Einrichtungen Praktikumsstellen für FSJ oder Jahrespraktikanten angeboten.

Nähere Informationen zum FSJ unter [www.pro-fsj.de](http://www.pro-fsj.de) und [www.fsj-baden-wuerttemberg.de](http://www.fsj-baden-wuerttemberg.de)

## **Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Der BFD soll möglichst vielen Menschen ein Engagement für die Allgemeinheit möglich machen.

Am BFD dürfen alle teilnehmen, die bereits die Vollschulzeitpflicht erfüllt haben, nach oben gibt es keine Altersgrenze. Damit schafft der Bundesfreiwilligendienst die erste geförderte Freiwilligenform auch für ältere Menschen, welche sich sozial für die Gesellschaft engagieren wollen.

Bei den Arbeitszeiten wurde auf die Bedürfnisse der verschiedenen Altersgruppen Rücksicht genommen. Da Jugendliche oft noch keine familiären Verpflichtungen haben, müssen diese den BFD grundsätzlich im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung ablegen, während für Freiwillige über 27 Jahre auch ein Teilzeitdienst von mehr als 20 Stunden wöchentlich möglich ist.

In der Regel dauert der Bundesfreiwilligendienst 12 Monate, mindestens jedoch 6 und höchstens 18 Monate. In Ausnahmefällen kann er bis zu 24 Monate geleistet werden. Der BFD orientiert sich an den gesetzlichen Grundlagen des FSJ.

Im Landkreis Ludwigsburg werden sowohl in ambulanten als auch in stationären Einrichtungen Praktikumsstellen für den BFD angeboten.

Der BFD bietet die Möglichkeit den Beruf der Altenpflege kennenzulernen und dadurch die Berufswahl zu erleichtern.

Nähere Informationen zum BFD unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)

## **Studiengang Pflege**

Der Bachelor-Studiengang Pflege an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg verknüpft eine staatlich anerkannte Berufsausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege mit einem Hochschulstudium. Damit werden zwei Abschlüsse erworben: Staatlich anerkannte Gesundheits- und Krankenpflege bzw. Altenpflege und Bachelor of Arts. Das Studium dauert insgesamt 4,5 Jahre, in denen 180 Leistungspunkte erworben werden.

### **Studiengangstruktur:**

Die erste Studienphase umfasst sechs Semester (drei Jahre) und schließt mit dem Staatsexamen (Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege) ab. Während dieser Zeit erfolgt die praktische Ausbildung in unterschiedlichen Pflege-Einrichtungen und die Studierenden erhalten eine Ausbildungsvergütung. Berufsausbildung und Studium werden inhaltlich und zeitlich miteinander verknüpft. Die Lehrveranstaltungen an der Hochschule finden in Blockseminaren statt (i.d.R. Donnerstag bis Samstag).

Die zweite Studienphase umfasst weitere drei Semester (1,5 Jahre) und kann nach dem Staatsexamen begonnen werden. Sie findet ausschließlich an der Hochschule als berufsbegleitendes Teilzeitstudium statt und wird mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts beendet.

### **Zugangsvoraussetzungen:**

- Hochschulzugangsberechtigung (Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder Hochschulzugangsberechtigung für besonders qualifizierte Berufstätige gemäß § 58 LHG - Landeshochschulgesetz)
- Ausbildungs- bzw. Schulvertrag mit einer Kooperationsschule der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg für Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege



- Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für ausländische Studienbewerber/innen
- Teilnahme am Online-Bewerbungsverfahren der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg

## **Bewerbung**

Die Bewerbung zum Studiengang erfolgt in zwei Schritten:

1. Bewerbung an einer der folgenden Kooperationsschulen:
  - Diakonisches Institut für Soziale Berufe  
Berufsfachschulen für Altenpflege in Calw, Dornstadt, Esslingen, Friedrichshafen, Göppingen, Heilbronn, Lorch, Reutlingen, Stuttgart, Schwäbisch-Hall, Tübingen  
[www.diakonisches-institut.de](http://www.diakonisches-institut.de)
  - EBZ – Evangelisches Bildungszentrum  
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Stuttgart  
[www.ebz-pflege.de](http://www.ebz-pflege.de)
  - Ludwig Schlaich Akademie GmbH, Diakonie Stetten  
Fachschule für Altenpflege  
[info@lsak.de](mailto:info@lsak.de)
  - Oberlinhaus Freudenstadt e.V.  
Evangelische Fachschule für Altenpflege  
[oberlinhaus@oberlinhaus.fds-schule.de](mailto:oberlinhaus@oberlinhaus.fds-schule.de)
  - Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Kreisverband Main-Tauber, Kreisgeschäftsstelle  
Fachschule für Altenpflege  
[stefan.dosch@johanniter.de](mailto:stefan.dosch@johanniter.de)
2. Bewerbung an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg:
  - Bewerbungen sind jeweils zum Wintersemester möglich
  - für den Studiengang werden derzeit keine Studienbeiträge erhoben  
[www.eh-ludwigsburg.de/studium/bewerbung.html](http://www.eh-ludwigsburg.de/studium/bewerbung.html)

## **Ziele und Inhalte des Studiums:**

„Pflege umfasst die eigenverantwortliche Versorgung und Betreuung (...) von Menschen aller Altersgruppen, von Familien oder Lebensgemeinschaften, sowie von Gruppen und sozialen Gemeinschaften, ob krank oder gesund, in allen Lebenssituationen (Settings). Pflege schließt die Förderung der Gesundheit, Verhütung von Krankheiten und die Versorgung und Betreuung kranker, behinderter und sterbender Menschen ein.“ (International Council of Nursing).

Der Bachelorstudiengang Pflege an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg befähigt Studierende dazu, hochkomplexe Pflegeprozesse in unterschiedlichen Settings zu gestalten und verantwortlich zu steuern. Unter Einbeziehung wissenschaftlicher Methoden und Forschungsergebnisse lernen die Studierenden:

- den Pflegebedarf mit begründet ausgewählten Methoden und Instrumenten zu erheben,
- Ziele und Maßnahmen mit Betroffenen, Angehörigen, sozialen Netzwerken oder anderen Berufsgruppen abzustimmen,
- die geplanten Interventionen klientenorientiert umzusetzen und
- den Zielerreichungsgrad fortlaufend zu evaluieren,
- an diesem Prozess Beteiligte selbstständig zu beraten, längerfristig zu begleiten, zu schulen und damit
- zur Alltagsbewältigung und Lebensqualität beizutragen.

Im Studium wird besonderen Wert auf die Vermittlung wissenschaftlicher Kompetenzen gelegt. Die Recherche, Analyse und kritische Bewertung pflegerelevanter Forschungsergebnisse ist dabei von Bedeutung. Die Studierenden werden in die Lage versetzt forschungsfundierte Problemlösungen in der Pflegepraxis nutzbar zu machen. Ebenso können sie zum Transfer der Befunde aus der Pflegepraxis in die Pflegewissenschaft beitragen.

Darüber hinaus sind die Ausbildung eines ethisch-reflexiven Pflegeverständnisses, Neuerungen und Entwicklungen im Professionalisierungsprozess der Pflege sowie bezugswissenschaftliche Lehrinhalte an der Hochschule von besonderem Interesse.

### **Arbeitsfelder und Karrierechancen:**

Der Studiengang eröffnet vielfältige Möglichkeiten komplexe Aufgaben in der Versorgung von Pflegebedürftigen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen zu übernehmen. Vielschichtige, teils interdependente oder unübersichtliche Ressourcen und Probleme werden bearbeitet. Dazu werden die Absolventinnen und Absolventen in intra- und interdisziplinären Teams oder auf Stabsstellen eingesetzt. Der Abschluss Bachelor of Arts berechtigt zudem zur Aufnahme eines pflegebezogenen Masterstudiums. Der Studienabschluss kann zu einer erweiterten beruflichen Mobilität auf dem europäischen und internationalen Arbeitsmarkt führen.

### Ansprechpartnerin für Fragen der Studieninhalte:

Prof. Dr. Constanze Eylmann  
[c.eylmann@eh-ludwigsburg.de](mailto:c.eylmann@eh-ludwigsburg.de)

### Ansprechpartner für Fragen zur Bewerbung und Zulassung:

Markus Romano  
Tel. 07141 9745-264  
Fax 07141 9745-411  
[m.romano@eh-ludwigsburg.de](mailto:m.romano@eh-ludwigsburg.de)

## **Altenpflegeschulen**

In der nachfolgenden Liste werden Schulen aufgeführt, die im Landkreis Ludwigsburg, bzw. in den angrenzenden Landkreisen ansässig sind (**Sortierung nach Postleitzahl**).

Daneben gibt es weitere Bildungsträger, die eine Qualifizierungsmaßnahme für Betreuungskräfte nach § 43 b SGB XI-Qualifikation (160 Stunden) anbieten, aber nicht gleichzeitig die Ausbildungen Altenpflegerin/Altenpfleger oder Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer. Diese Bildungsträger werden in dieser Broschüre **nicht** aufgeführt. Sollten Sie nach solchen suchen, fragen Sie bei der **Agentur für Arbeit** nach.

### Erklärungen zur Tabelle:

Unter „Unterrichtssystem“ wird die Aufteilung der dualen Module beschrieben. Beim Unterrichtstagesystem befindet sich der Schüler zwei Tage die Woche in der Schule und drei Tage in der Praxiseinrichtung. Beim Blocksystem wechseln sich Wochenblöcke Theorie und Wochenblöcke Praxis ab.

Unter „Art der Schule“ ist vermerkt ob die genannte Schule eine öffentliche oder eine private Schule (in freier Trägerschaft) ist. In beiden Schultypen und selbst wenn die Schule (noch) keine staatliche Anerkennung hat, können die Schüler die Ausbildung zur/zum „Staatlich anerkannten Krankenpfleger/in“ und „Staatlich anerkannten Krankenpflegehelfer/in“, sowie zur/zum „Staatlich anerkannten Alltagsbetreuer/in“ absolvieren.

Bei welchen Altenpflegeschulen eine Förderung durch Bildungsgutschein möglich ist, erfahren Sie auf [www.kursnet.arbeitsagentur.de](http://www.kursnet.arbeitsagentur.de) unter dem Punkt „Kosten-Bemerkungen“ bzw. „Förderung“ (Förderung mit Bildungsgutschein).

Alle Angaben sind so aufgeführt, wie sie uns von den Schulen mitgeteilt wurden, sie wurden nicht im Einzelfall überprüft.

## Altenpflegeschulen im Landkreis Ludwigsburg

<p><b>Mathilde-Planck-Schule Ludwigsburg</b>  Römerhügelweg 53  71636 Ludwigsburg  Tel. 07141 4449-200 Fax 07141 4449-299  <a href="mailto:verwaltung@mps-lb.de">verwaltung@mps-lb.de</a>  <a href="http://www.mps-lb.de">www.mps-lb.de</a></p> <p>Art der Schule: Öffentliche Schule  Unterrichtsbeginn: September  Unterrichtssystem: Unterrichtstagesystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  Berufsfachschule für Alltagsbetreuung  2-jährig  Berufsfachschule für Altenpflegehilfe  2-jährig für Nichtmuttersprachler  (Schwerpunkt Sprachkompetenz)  Gleichzeitig zum Abschluss der Altenpflegehilfeausbildung erhalten die Absolventen eine Bescheinigung über die Qualifikation zur Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI</p>
<p><b>PFLEGEAKADEMIE USS impuls</b>  <b>Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe</b>  Eglosheimer Straße 41  71636 Ludwigsburg  Tel. 07141 99106-12 Fax 07141 99106-13  <a href="mailto:info.lb@pflegeakademie-uss.de">info.lb@pflegeakademie-uss.de</a>  <a href="http://www.pflegeakademie-uss.de">www.pflegeakademie-uss.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Berufsfachschule  Unterrichtsbeginn: Oktober  Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI  (216 Stunden)</p>

## Altenpflegeschulen in den angrenzenden Landkreisen

<p><b>Bildungszentrum Wohlfahrtswerk</b>  <b>Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe</b>  Silberburgstraße 93  70176 Stuttgart  Tel. 0711 61926-145 Fax 0711 61926-149  <a href="mailto:sonja.trinkner@wohlfahrtswerk.de">sonja.trinkner@wohlfahrtswerk.de</a>  <a href="http://www.wohlfahrtswerk.de">www.wohlfahrtswerk.de</a> (siehe Bildungszentrum)</p> <p>Art der Schule: Private Berufsfachschule  Unterrichtsbeginn: Oktober  Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  Fort- und Weiterbildungsangebote:  Weiterbildung zur staatlich anerkannten  Fachkraft für Gerontopsychiatrie  Weiterbildung zur Pflegedienstleitung  (PDL)/verantwortlichen Pflegefachkraft  (nach § 71 SGB XI)  Praxisanleiter in der Pflege  Qualifizierung zur Betreuungsassistenz  nach § 43 b Abs. 3 SGB XI  Basisqualifikation Alltagsbegleiter/-in  Kordinator/in Betreutes Wohnen,  Qualifikation nach DIN 77800  Qualifikation zur/zum  Qualitätsmanagementbeauftragten  Einzelfortbildungen für Führungskräfte</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p><b>Diakonisches Institut für Soziale Berufe Berufsfachschule für Altenpflege</b> Nordbahnhofstraße 131 70191 Stuttgart Tel. 0711 997992-500 Fax 0711 997992-590 <a href="mailto:aps-stuttgart@diakonisches-institut.de">aps-stuttgart@diakonisches-institut.de</a> <a href="http://www.diakonisches-institut.de">www.diakonisches-institut.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr und Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Bachelorstudiengang Pflege in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Hochschule in Ludwigsburg</p>
<p><b>Kolping Bildung Nordwürttemberg gGmbH Private Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Stuttgart</b> Rosensteinstraße 30 70191 Stuttgart Tel. 0711 955903-70 Fax 0711 955903-72 <a href="mailto:monique.karsch@kbw-gruppe.de">monique.karsch@kbw-gruppe.de</a> <a href="mailto:anja.stotz@kbw-gruppe.de">anja.stotz@kbw-gruppe.de</a> <a href="http://www.kolping-bildungswerk.de">www.kolping-bildungswerk.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Berufsfachschule</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr und Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Berufsfachschule für Altenpflegehilfe 2-jährig für Migranten Weiterbildung Praxisanleiter in der Pflege</p>
<p><b>Bildungszentrum für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen am Berufsbildungswerk (bfw)</b> Kleemannstraße 8 70372 Stuttgart Tel. 0711 55388-30 Fax 0711 55388-40 <a href="mailto:pflege.stuttgart@bfw.de">pflege.stuttgart@bfw.de</a> <a href="http://www.bfw.de">www.bfw.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr und Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Alltagsbetreuer 2-jährig Podologe (staatlich anerkannt) berufsbegleitend Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI (160 Stunden) Fachschule für Weiterbildung in der Pflege Praxisanleiter Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit Pflegermanagement Case Management</p>
<p><b>Robert-Bosch-Krankenhaus Bildungszentrum</b> Auerbachstraße 110 70376 Stuttgart Tel. 0711 8101-3556 Fax 0711 8101-3777 <a href="mailto:bildungszentrum@rbk.de">bildungszentrum@rbk.de</a> <a href="http://www.rbk.de">www.rbk.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Oktober</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in Integrative Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflege, sowie Altenpflege (Erwerb beider Berufsabschlüsse)</p>

<p><b>Berufsfachschule für Altenpflege Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Stuttgart</b> Industriestraße 28 70565 Stuttgart-Vaihingen Tel. 0711 216 80512 Fax 0711 216 80515 <a href="mailto:wolfgang.haug@stuttgart.de">wolfgang.haug@stuttgart.de</a> <a href="http://www.leben-und-wohnen.de">www.leben-und-wohnen.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: April und Oktober</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege- und Altenpflegehilfe-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI (160 Stunden) Alltagsbetreuer Praxisanleiter (200 Stunden) 2-jährige Altenpflegehilfe mit integriertem Deutsch-, Integrations- und Orientierungskurs für MigrantInnen 3-jährige Umschulung ausländischer Krankenpflegekräfte Leitung einer Funktionseinheit (720 Stunden) Kooperation mit der DHBW - Examen und Bachelor in der Pflege (4 Jahre) - für Abiturienten</p>
<p><b>Katholische Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe</b> Schöttlestraße 32 70597 Stuttgart Tel. 0711 719179-130 Fax 0711 719179-193 <a href="mailto:aps-stuttgart@schulenuersozialeberufe.de">aps-stuttgart@schulenuersozialeberufe.de</a> <a href="http://www.schulenuersozialeberufe.de">www.schulenuersozialeberufe.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p>
<p><b>Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe der Camphill-Ausbildungen</b> Siemensstraße 5 70736 Fellbach Tel. 0711 90759235 <a href="mailto:altenpflege@camphill-ausbildungen.de">altenpflege@camphill-ausbildungen.de</a> <a href="http://www.camphill-ausbildungen.de">www.camphill-ausbildungen.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Oktober</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>2-jährige Altenpflegehilfe-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in 2-jährige Altenpflegehilfeausbildung für Nichtmuttersprachler ab Herbst 2017</p>

<p><b>Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Württemberg e.V. Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe</b> Tilsiter Straße 8 71065 Sindelfingen Tel. 07031 681300 Fax 07031 659554 <a href="mailto:awo-altenpflegeschule@awo-wuerttemberg.de">awo-altenpflegeschule@awo-wuerttemberg.de</a> <a href="http://www.awo-wuerttemberg.de">www.awo-wuerttemberg.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Berufspädagogische Weiterbildung zur/zum Praxisanleiter/in FADA - Fachsprache Deutsch in der Altenpflege</p>
<p><b>Hilde-Domin-Schule Haus- und landwirtschaftliche Schule</b> Längenholz 8 71083 Herrenberg Tel. 07032 9471-0 Fax 07032 9471-40 <a href="mailto:post@hilde-domin-schule.de">post@hilde-domin-schule.de</a> <a href="http://www.hilde-domin-schule.de">www.hilde-domin-schule.de</a></p> <p>Art der Schule: Öffentliche Schule</p> <p>Unterrichtsbeginn: Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Fachschule für Weiterbildung in der Altenpflege Leitung einer Funktionseinheit Praxisanleitung</p>
<p><b>Evangelische Berufsfachschule für Altenpflege</b> Mollenbachstraße 19 71229 Leonberg Tel. 07152 906308-0 Fax 07152 906308-29 <a href="mailto:altenpflegeschule.leonberg@samariterstiftung.de">altenpflegeschule.leonberg@samariterstiftung.de</a> <a href="http://www.samariterstiftung.de">www.samariterstiftung.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr und Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p>

<p><b>Ludwig Schlaich Akademie GmbH</b>  <b>Berufsfachschule für Altenpflege und</b>  <b>Altenpflegehilfe</b>  Devizesstraße 9  71332 Waiblingen  Tel. 07151 9531-4677 Fax 07151 940-99 4677  <a href="mailto:info@LSAK.de">info@LSAK.de</a>  <a href="http://www.ludwig-schlaich-akademie.de">www.ludwig-schlaich-akademie.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Oktober</p> <p>Unterrichtssystem: Unterrichtstagesystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI  (160 Stunden)  Praxisanleiter</p>
<p><b>Maria-Merian-Schule</b>  <b>Hauswirtschaftliche Schule (mit Altenpflege)</b>  Steinbeisstraße 4  71332 Waiblingen  Tel. 07151 5003-200 Fax 07151 5003-581  <a href="mailto:poststelle@maria-merian-schule.de">poststelle@maria-merian-schule.de</a>  <a href="http://www.maria-merian-schule.de">www.maria-merian-schule.de</a></p> <p>Art der Schule: Öffentliche Schule</p> <p>Unterrichtsbeginn: Herbst</p> <p>Unterrichtssystem: Unterrichtstagesystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  2-jährige Fachschule für Weiterbildung in  der Pflege  Schwerpunkt 1: Leitung einer Pflege- und  Funktionseinheit  Schwerpunkt 2: Gerontopsychiatrie</p>
<p><b>Evang. Altenpflegeschule der Großheppacher</b>  <b>Schwesternschaft</b>  Oberlinstraße 4  71384 Weinstadt-Beutelsbach  Tel. 07151 9934-246 Fax 07151 9934-50  <a href="mailto:aps@grossheppacher-schwesternschaft.de">aps@grossheppacher-schwesternschaft.de</a>  <a href="http://www.grossheppacher-schwesternschaft.de">www.grossheppacher-schwesternschaft.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in</p>
<p><b>Altenpflegeschule Backnang</b>  <b>Ev. Fachschule für Altenpflege</b>  Staigacker 3  71522 Backnang  Tel. 07191 146-200 Fax 07191 146-211  <a href="mailto:altenpflegeschule-backnang@staigacker.de">altenpflegeschule-backnang@staigacker.de</a>  <a href="http://www.staigacker.de">www.staigacker.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Oktober</p> <p>Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in  Altenpflegehelfer/in  Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI  (160 Stunden)  Praxisanleiter</p>



<p><b>Kolping Bildung Nordwürttemberg gGmbH Berufsfachschule für Altenpflege</b> Bahnhofstraße 8 74072 Heilbronn Tel 07131 88864-22 Fax 07131 88864-1150 <a href="mailto:cem.colak@kbw-gruppe.de">cem.colak@kbw-gruppe.de</a> <a href="http://www.kolping-bildungswerk.de">www.kolping-bildungswerk.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Berufsfachschule Unterrichtsbeginn: Oktober Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege- und Altenpflegehilfe-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in (4-jährig für Migrantinnen und Migranten Praxisanleiter Fort- und Weiterbildungen im Gesundheitsbereich</p>
<p><b>Peter-Bruckmann-Schule</b> Alfred-Finkbeiner-Straße 2 74072 Heilbronn Tel. 07131 39043-300 Fax 07131 39043-305 <a href="mailto:info@pbs-hn.de">info@pbs-hn.de</a> <a href="http://www.pbs-hn.de">www.pbs-hn.de</a></p> <p>Art der Schule: Öffentliche Schule; Ausbildungseinrichtungen müssen im Stadt- und Landkreis Heilbronn sein</p> <p>Unterrichtsbeginn: September Unterrichtssystem: Unterrichtstagesystem</p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Fachschule für Weiterbildung in der Altenpflege (von allen Teilnehmern nutzbar auch von denen, deren Einrichtungen nicht im Stadt- und Landkreis Heilbronn liegen)</p>
<p><b>Pflegeakademie USS impuls gGmbH Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe</b> Etzelstraße 34 74076 Heilbronn Tel. 07131 15533-15 Fax 07131 15533-10 <a href="mailto:info.hn@uss.de">info.hn@uss.de</a> <a href="http://www.pflegeakademie-uss.de">www.pflegeakademie-uss.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Berufsfachschule Unterrichtsbeginn: September Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Betreuungskraft nach § 43 b SGB XI (160 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten) Wochenendfortbildungen zu verschiedenen Themen</p>
<p><b>Diakonisches Institut für Soziale Berufe Berufsfachschule für Altenpflege</b> Fritz-Haber-Straße 34/1 74081 Heilbronn Tel. 07131 175041 Fax 07131 174332 <a href="mailto:aps-heilbronn@diakonisches-institut.de">aps-heilbronn@diakonisches-institut.de</a> <a href="http://www.diakonisches-institut.de">www.diakonisches-institut.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit staatlicher Anerkennung</p> <p>Unterrichtsbeginn: Frühjahr und Herbst Unterrichtssystem: Blocksystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Fort- und Weiterbildungen</p>



<p><b>Johanna-Wittum-Schule</b>                  Kaulbachstraße 34                  75175 Pforzheim                  Tel. 07231 39-2363 Fax 07231 392579                  Tel. 07231 39-1730  <a href="mailto:jws@stadt-pforzheim.de">jws@stadt-pforzheim.de</a>  <a href="http://www.johanna-wittum-schule.de">www.johanna-wittum-schule.de</a></p> <p>Art der Schule: Öffentliche Schule                  Unterrichtsbeginn: September                  Unterrichtssystem: Unterrichtstagesystem</p> <p><b>Altenpflege-Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Fachschule für Weiterbildung in der                  Altenpflege                  Schwerpunkt: Leitung einer Pflege- und                  Funktionseinheit</p>
<p><b>Fachschule für Altenpflege und                  Altenpflegehilfe Siloah</b>                  Wilferdinger Straße 67                  75179 Pforzheim                  Tel. 07231 498-5740 Fax 07231 498-5748  <a href="mailto:aps.proell@siloah.de">aps.proell@siloah.de</a>  <a href="http://www.siloah.de">www.siloah.de</a></p> <p>Art der Schule: Private Schule mit                  staatlicher Anerkennung                  Unterrichtsbeginn: Oktober                  Unterrichtssystem: Blocksystem</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Qualifizierung zusätzlicher Betreuungs-                  kräfte in Stationären Pflege-Einrichtungen                  nach § 43 b SGB XI (160 Stunden)</p>

**Ausbildungsplätze der Ambulanten Dienste im Landkreis**

<p><b>Besigheim</b>                  Ev. Diakoniestation Besigheim                  Tel. Zentrale 07143 80630  <a href="http://www.diakoniestation-besigheim.de">www.diakoniestation-besigheim.de</a>                  Ansprechperson Elisabeth Pfendt                  Tel. 07143 806311  <a href="mailto:e.pfendt@diakoniestation-besigheim.de">e.pfendt@diakoniestation-besigheim.de</a>                  Ansprechperson Claudia Oehler-Müller                  Tel. 07143 806311</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Besigheim</b>                  Evangelische Heimstiftung                  Mobile Dienste                  Robert-Breuning-Stift                  Tel. 07143 801306  <a href="http://www.evangelische-heimstiftung.de">www.evangelische-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Anke Reichold-Boesino  <a href="mailto:a.reichold-boesino@ev-heimstiftung.de">a.reichold-boesino@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Sabine Schulz  <a href="mailto:mobile-dienste.robert-breuning-stift@ev-heimstiftung.de">mobile-dienste.robert-breuning-stift@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Noemi Makrai</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Ev. Diakoniestation Bietigheim-Bissingen e.V.  <a href="http://www.diakoniestation-bibi.de">www.diakoniestation-bibi.de</a>                  Ansprechperson Andrea Riedel                  Tel. 07142 44112  <a href="mailto:info@diakoniestation-bibi.de">info@diakoniestation-bibi.de</a>                  Ansprechperson Ute Epple                  Tel. 07142 7886820</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit auf Anfrage möglich</b></p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Häusliche Krankenversorgung I. Zeller GmbH                  Tel. 07147 271225  <a href="http://www.hkv-zeller.de">www.hkv-zeller.de</a>                  Ansprechperson Ingrid Zeller  <a href="mailto:info@hkv-zeller.de">info@hkv-zeller.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Mobile Dienste                  Pflegezentrum an der Metter                  Tel. Zentrale 07142 962-296  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Connie Behrendt                  Tel. 07142 962-102  <a href="mailto:c.behrendt@ev-heimstiftung.de">c.behrendt@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>

<p><b>Bönnigheim</b>                  Häusliche Alten- und Krankenpflege                  Tanja Dzoja                  Tel. 07143 9622823  <a href="http://www.dzoja-pflegedienst.de">www.dzoja-pflegedienst.de</a>                  Ansprechperson Tanja Dzoja  <a href="mailto:mail@dzoja-pflegedienst.de">mail@dzoja-pflegedienst.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Bönnigheim</b>                  Sozialstation Bönnigheim e.V.                  Tel. 07143 405550  <a href="http://www.sozialstation-boennigheim.de">www.sozialstation-boennigheim.de</a>                  Ansprechperson Monika Weber  <a href="mailto:pflege@sozialstation-boennigheim.de">pflege@sozialstation-boennigheim.de</a>                  Ansprechperson Edith Romanowski</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Ditzingen</b>                  SO.DI Sozialstation Ditzingen gGmbH                  Tel. 07156 1656-600  <a href="http://www.so-di.de">www.so-di.de</a>                  Ansprechperson Angelika Lieb  <a href="mailto:lieb@so-di.de">lieb@so-di.de</a>                  Ansprechperson Simone Döring  <a href="mailto:doering@so-di.de">doering@so-di.de</a>                  Ansprechperson Mandy Maaß  <a href="mailto:praxisanleitung@so-di.de">praxisanleitung@so-di.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 8                  Ausbildungsplätze 2017                  Besetzung nach frei werdenden Stellen</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Freiberg/Neckar</b>                  Sozialstation Freiberg/Neckar                  Tel. 07141 271690  <a href="http://www.sozialstation-freiberg.de">www.sozialstation-freiberg.de</a>                  Ansprechperson Annette König  <a href="mailto:info@sozialstation-freiberg.de">info@sozialstation-freiberg.de</a>                  Ansprechperson Ursula Müller                  Ansprechperson Maria Rica-Mendez</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Gemrigheim</b>                  Helpona Pflege GmbH                  Tel. Zentrale 07143 40208-0  <a href="http://www.helpona.de">www.helpona.de</a>                  Ansprechperson Willfried Beyer                  Tel. 0151 19555411  <a href="mailto:beyer@helpona.de">beyer@helpona.de</a>                  Ansprechperson Gudrun Barak                  Tel. 0151 19555413  <a href="mailto:barak@helpona.de">barak@helpona.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in nach Absprache                  möglich</p> <p>Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit nach Absprache                  möglich</b></p>

<p><b>Gerlingen</b>                  Sozialstation Gerlingen                  Tel. Zentrale 07152 9203-0  <a href="http://www.sozialstation-gerlingen.de">www.sozialstation-gerlingen.de</a>                  Ansprechperson Kim Hoffmann                  Tel. 07152 9203-50  <a href="mailto:hoffmann@sozialstation-leonberg.de">hoffmann@sozialstation-leonberg.de</a>                  Ansprechperson Natalie Heydegger                  Tel. 07152 9203-50  <a href="mailto:heydegger@sozialstation-leonberg.de">heydegger@sozialstation-leonberg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Hemmingen</b>                  Schützingler Häusliche Pflege                  Tel. 07150 353575  <a href="http://www.pflege-schwieberdingen.de">www.pflege-schwieberdingen.de</a>                  Ansprechperson Magdalena Schützingler  <a href="mailto:pflege-schwieberdingen@web.de">pflege-schwieberdingen@web.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ingersheim</b>                  Sozialstation Ingersheim                  Tel. 07142 974551  <a href="http://www.ingersheim.de">www.ingersheim.de</a>                  Ansprechperson Marlene Conte  <a href="mailto:marlene.conte@ingersheim.org">marlene.conte@ingersheim.org</a>                  Ansprechperson Timo Holzwarth</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 0</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Korntal-Münchingen</b>                  Ambulanter Pflegedienst ALLEN                  Tel. Zentrale 0711 81070220                  Ansprechperson Lena Peschanska                  Tel. 0711 81070221  <a href="mailto:lenapes@yahoo.de">lenapes@yahoo.de</a>                  Ansprechperson Elena Pecherkin                  Tel. 0711 81070221  <a href="mailto:evBernhardt@gmx.de">evBernhardt@gmx.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Kornwestheim</b>                  Ambulanter Pflegedienst Shoshan GmbH                  Tel. 0176 93121367  <a href="http://www.pflegedienst-shoshan.de">www.pflegedienst-shoshan.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Kornwestheim</b>                  Häusliche Pflege Krastel                  Tel. 07154 8081-33  <a href="http://www.haeusliche-pflege-krastel.de">www.haeusliche-pflege-krastel.de</a>                  Ansprechperson Leposava Krastel  <a href="mailto:info@haeusliche-pflege-krastel.de">info@haeusliche-pflege-krastel.de</a>                  Ansprechperson Jan Grunow                  Ansprechperson Denis Terzi</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Kornwestheim</b>                  Kirchliche Sozialstation Kornwestheim                  Tel. Zentrale 07154 8220-0  <a href="http://www.kirchliche-sozialstation-kornwestheim.de">www.kirchliche-sozialstation-kornwestheim.de</a>                  Ansprechperson Claudia Hellinger                  Tel. 07154 8220-21  <a href="mailto:hellinger-kornwestheim@t-online.de">hellinger-kornwestheim@t-online.de</a>                  Ansprechperson Renate Schwaderer                  Tel. 07154 8220-11  <a href="mailto:renate.schwaderer@elkw.de">renate.schwaderer@elkw.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Kornwestheim</b>                  Mobile Dienste Wohlfahrtswerk                  Jakob-Sigle-Heim                  Tel. Zentrale 07154 1325-0  <a href="http://www.wohlfahrtswerk.de">www.wohlfahrtswerk.de</a>                  Ansprechperson Stefan Häußler                  Tel. 07154 1325-46  <a href="mailto:stefan.haeussler@wohlfahrtswerk.de">stefan.haeussler@wohlfahrtswerk.de</a>                  Ansprechperson Beate Dornbusch                  Tel. 07154 1325-46  <a href="mailto:jakob-sigle-heim@wohlfahrtswerk.de">jakob-sigle-heim@wohlfahrtswerk.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  Ambulante Pflege                  Senioren-Zentrum Haus Edelberg                  Tel. Zentrale 07141 568-430  <a href="http://www.haus-edelberg.de">www.haus-edelberg.de</a>                  Ansprechperson Silke Lehner                  Tel. 0171 2067197  <a href="mailto:s.lehner@haus-edelberg.de">s.lehner@haus-edelberg.de</a>  <a href="mailto:ludwigsburg@haus-edelberg.de">ludwigsburg@haus-edelberg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  Diakonie- und Sozialstation Ludwigsburg gGmbH                  Tel. Zentrale 07141 9542-18  <a href="http://www.diakoniestation-lb.de">www.diakoniestation-lb.de</a>                  Ansprechperson Boas Frei                  Tel. 07141 9542-800  <a href="mailto:pflagedienstleitung@evk-lb.de">pflagedienstleitung@evk-lb.de</a>                  Ansprechperson Angelika Herrmann                  Tel. 07141 9542-46  <a href="mailto:diakonie-sozialstation@evk-lb.de">diakonie-sozialstation@evk-lb.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 12                  Ausbildungsplätze 2017 4</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  Katholische Sozialstation Wilhelminenpflege                  Tel. Zentrale 07141 9322-0                  Ansprechperson Irena Paszek                  Tel. 0176 34211432  <a href="mailto:Wilhelminenpflege.LB@kvz.drs.de">Wilhelminenpflege.LB@kvz.drs.de</a>                  Ansprechperson Barbara Hoffmann-Bemmerer                  Tel. 07141 9322-22</p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Marbach/Neckar</b>                  Diakoniestation Marbach e.V.                  Tel. 07144 84 43-0                  Ansprechperson Martina Herbrich  <a href="mailto:info@diakoniestation-marbach.de">info@diakoniestation-marbach.de</a>                  Ansprechperson Verena Sonntag  <a href="mailto:pdl@diakoniestation-marbach.de">pdl@diakoniestation-marbach.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 0</p>
<p><b>Markgröningen</b>                  Sozialstation Markgröningen gGmbH                  Tel. Zentrale 07145 4669  <a href="http://www.soma-home.de">www.soma-home.de</a>                  Ansprechperson Rolf Kufferath                  Tel. 07145 930070  <a href="mailto:rolf.kufferath@soma-home.de">rolf.kufferath@soma-home.de</a>                  Ansprechperson Natalie Ploner                  Tel. 07145 4669  <a href="mailto:info@soma-home.de">info@soma-home.de</a>                  Ansprechperson Irene Erb                  Tel. 07145 4669</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Murr</b>                  Ambulante Pflege                  Altenpflege, Kinderpflege, Krankenpflege                  Tel. Zentrale 07144 8133-0                  Ansprechperson Yvonne Kraft                  Tel. 07144 8133-11  <a href="mailto:info@ambulante-pflege-kraft.de">info@ambulante-pflege-kraft.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 4                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Murr</b>                  Diakoniestation Bottwartal e.V.                  Tel. Zentrale 07144 821073  <a href="http://www.diakoniestation-bottwartal.de">www.diakoniestation-bottwartal.de</a>                  Ansprechperson Elisabeth Nentwig                  Tel. 07144 821521  <a href="mailto:Diakoniestation.Bottwartal@t-online.de">Diakoniestation.Bottwartal@t-online.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Sachsenheim</b>                  Kirchliche Sozialstation Sachsenheim                  Tel. 07147 92101-0  <a href="http://www.sozialstation-sachsenheim.de">www.sozialstation-sachsenheim.de</a>                  Ansprechperson Carolin Holzwarth  <a href="mailto:c.holzwarth@sozialstation-sachsenheim.de">c.holzwarth@sozialstation-sachsenheim.de</a>                  Ansprechperson Uta Büchner  <a href="mailto:u.buechner@sozialstation-sachsenheim.de">u.buechner@sozialstation-sachsenheim.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 4                  Ausbildungsplätze 2017 0</p>
<p><b>Schwieberdingen</b>                  Ökumenische Sozialstation Nördliches                  Strohgäu gGmbH                  Tel. Zentrale 07150 31280  <a href="http://www.oess-ggmbh.de">www.oess-ggmbh.de</a>                  Ansprechperson Simone Bosch                  Tel. 07150 31235  <a href="mailto:info@oess-ggmbh.de">info@oess-ggmbh.de</a>                  Ansprechperson Simone Kunz                  Tel. 07150 31280</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

Ausbildungsplätze der Ambulanten Dienste im Landkreis  
Ausbildungsplätze in Stationären Pflege-Einrichtungen im Landkreis

<p><b>Steinheim/Murr</b> Die Pflegeengel Tel. 07144 278605 <a href="http://www.die-pflegeengel.de">www.die-pflegeengel.de</a> Ansprechperson Erna Cigdem <a href="mailto:info@die-pflegeengel.de">info@die-pflegeengel.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3 Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Tamm</b> Krankenpflegeverein Tamm e.V. - Sozialstation - Tel. 07141 697714 <a href="http://www.tamm.org">www.tamm.org</a> Ansprechperson Michael Wagensohn <a href="mailto:sozialstation@kpv-tamm.de">sozialstation@kpv-tamm.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1 Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Vaihingen/Enz</b> Ambulanter Pflegeservice I. Zeller Tel. Zentrale 07147 271225 <a href="http://www.hkv-zeller.de">www.hkv-zeller.de</a> Ansprechperson Ingrid Zeller Tel. 07042 371911 Ansprechperson Nadine Kaag Tel. 07042 371911 <a href="mailto:info@hkv-zeller.de">info@hkv-zeller.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3 Ausbildungsplätze 2017 1</p>

**Ausbildungsplätze in Stationären Pflege-Einrichtungen im Landkreis**

<p><b>Gesamter Landkreis</b> Kleeblatt-Pflegeheime gGmbH 25 Stationäre Pflege-Einrichtungen Tel. Zentrale 07141 968-200 <a href="http://www.kleeblatt-ggmbh.de">www.kleeblatt-ggmbh.de</a> Ansprechperson Rebecca Stucky Tel. 07141 968-321 <a href="mailto:rebecca.stucky@kleeblatt-ggmbh.de">rebecca.stucky@kleeblatt-ggmbh.de</a> Ansprechperson Sascha Neußendorfer Tel. 07141 968-214 <a href="mailto:sascha.neussendorfer@kleeblatt-ggmbh.de">sascha.neussendorfer@kleeblatt-ggmbh.de</a> Ansprechperson Siegmund Makein <a href="mailto:siegmund.makein@kleeblatt-ggmbh.de">siegmund.makein@kleeblatt-ggmbh.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung) ab Herbst 2017</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 70 Ausbildungsplätze 2017 20</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Benningen/Neckar</b> ASB-Landesverband Stuttgart e.V. – Kreisverband Ludwigsburg ASB Seniorenresidenz Neckarblick Benningen Tel. Zentrale 07144 89734-0 <a href="http://www.asb-ludwigsburg.com">www.asb-ludwigsburg.com</a> Ansprechperson Christiane Köhlerschmidt Tel. 07144 89734-4253 <a href="mailto:christiane.koehlerschmidt@asb-ludwigsburg.com">christiane.koehlerschmidt@asb-ludwigsburg.com</a> Ansprechperson Martina Müller Tel. 07144 89734-4254 <a href="mailto:martina.mueller@asb-ludwigsburg.com">martina.mueller@asb-ludwigsburg.com</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6 Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Besigheim</b>                  Evangelische Heimstiftung GmbH                  Robert-Breuning-Stift                  Tel. Zentrale 07143 67-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Sabrina Fenzl                  (Praxisanleiterin)                  Tel. 07143 67-162  <a href="mailto:s.fenzl@ev-heimstiftung.de">s.fenzl@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Julia Götz                  (Pflegedienstleiterin)                  Tel. 07143 67-134  <a href="mailto:j.goetz@ev-heimstiftung.de">j.goetz@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Gabriele Wüst                  (Hauswirtschaftsleitung)                  Tel. 07143 67-135  <a href="mailto:g.wuest@ev-heimstiftung.de">g.wuest@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  2-jährige Ausbildung Servicehelfer Pflege                  Ansprechperson Frau Wüst</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 15                  Ausbildungsplätze 2017 5</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Evangelische Heimstiftung GmbH                  Pflegezentrum an der Metter                  Tel. Zentrale 07142 962-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Birgit Mühlich  <a href="mailto:b.muehlich@ev-heimstiftung.de">b.muehlich@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Ursula Uhlig  <a href="mailto:u.uhlig@ev-heimstiftung.de">u.uhlig@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 10                  Ausbildungsplätze 2017 2 - 4</p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Seniorenresidenz Ellental gGmbH                  Pro Seniore Residenz Ellental                  Tel. Zentrale 07142 957-0  <a href="http://www.pro-seniore.com">www.pro-seniore.com</a>                  Ansprechperson Severin Schindler  <a href="mailto:severin.schindler@pro-seniore.com">severin.schindler@pro-seniore.com</a>                  Ansprechperson Stella Cumia  <a href="mailto:stella.cumia@pro-seniore.com">stella.cumia@pro-seniore.com</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung)</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 24                  Ausbildungsplätze 2017 5</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  compassio GmbH &amp; Co. KG                  Seniorenresidenz Haus Caspar                  Tel. Zentrale 07142 469-0  <a href="http://www.compassio.de">www.compassio.de</a>                  Ansprechperson Gudrun Kellner                  Tel. 07142 469-141  <a href="mailto:gudrun.kellner@compassio.de">gudrun.kellner@compassio.de</a>                  Ansprechperson Nina Drefahl                  Tel. 07142 469-143  <a href="mailto:nina.drefahl@compassio.de">nina.drefahl@compassio.de</a>                  Ansprechperson Ebru Kablan                  Tel. 07142 469-152</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 16                  Ausbildungsplätze 2017 6</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>



<p><b>Bietigheim-Bissingen</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Haus am Enzpark                  Tel. Zentrale 07142 91434-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Petra Drenk                  Tel. 07142 91434-102  <a href="mailto:p.drenk@ev-heimstiftung.de">p.drenk@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Birgit Mühlich                  Tel. 07142 91434-203  <a href="mailto:b.muehlich@ev-heimstiftung.de">b.muehlich@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung)</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 12                  Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ditzingen</b>                  Philadelphia-Verein e.V. Leonberg                  Haus Friederike                  Tel. Zentrale 07156 93711-0  <a href="http://www.haus-friederike.de">www.haus-friederike.de</a>                  Ansprechperson Margot Köcher                  Tel. 07156 93711-60  <a href="mailto:pdl@haus-friederike.de">pdl@haus-friederike.de</a>                  Ansprechperson Petra Essling                  Tel. 07156 93711-0</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 9                  Ausbildungsplätze 2017 4</p>
<p><b>Ditzingen</b>                  Pflegezentrum Ditzingen gGmbH                  Haus Guldenhof                  Tel. Zentrale 07156 30900-0  <a href="http://www.haus-guldenhof.de">www.haus-guldenhof.de</a>                  Ansprechperson Levin Kalmbach                  Tel. 07156 30900-11  <a href="mailto:kalmbach@haus-guldenhof.de">kalmbach@haus-guldenhof.de</a>                  Ansprechperson Sigrid Hessler                  Tel. 07156 30900-13  <a href="mailto:hessler@haus-guldenhof.de">hessler@haus-guldenhof.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 12                  Ausbildungsplätze 2017 4</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Eberdingen-Hochdorf</b>                  Evangelische Heimstiftung GmbH                  Seniorenstift Haus im Schlosslesgarten                  Tel. Zentrale 07042 28920-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Jan-Ole Meyer                  Tel. 07042 28920-18  <a href="mailto:j.meyer@ev-heimstiftung.de">j.meyer@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Sybille Freitag                  Tel. 07042 28920-11  <a href="mailto:s.freitag@ev-heimstiftung.de">s.freitag@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Gerlingen</b>                  Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH                  Breitwiesenhaus                  Tel. Zentrale 07156 4301-0  <a href="http://www.breitwiesenhaus.de">www.breitwiesenhaus.de</a>                  Ansprechperson Denis Rathfelder                  Tel. 07156 4301-538  <a href="mailto:rathfelder@breitwiesenhaus.de">rathfelder@breitwiesenhaus.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 9 - 11                  Ausbildungsplätze 2017 3 - 4</p>

<p><b>Großbottwar-Winzerhausen</b>                  Karl Schaudé Stiftung                  Haus am Wunnenstein                  Tel. Zentrale 07148 9621-0  <a href="http://www.haus-am-wunnenstein.de">www.haus-am-wunnenstein.de</a>                  Ansprechperson Dunja Albrecht-Grau                  Tel. 07148 9621-29  <a href="mailto:d.albrecht-grau@karl-schaude-stiftung.de">d.albrecht-grau@karl-schaude-stiftung.de</a>                  Ansprechperson Alev Alcelik                  Tel. 07148 9621-0</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung)</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 9                  Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Großbottwar</b>                  ASB-Landesverband Stuttgart e.V. –                  Kreisverband Ludwigsburg                  Pflegeheim Haus im Bottwartal                  Tel. Zentrale 07148 16054-0  <a href="http://www.asb-stuttgart.de">www.asb-stuttgart.de</a>                  Ansprechperson Sindy Eckardt                  Tel. 07148 16054-5308  <a href="mailto:sindy.eckardt@asb-ludwigsburg.com">sindy.eckardt@asb-ludwigsburg.com</a>                  Ansprechperson Nadine Pfeiffer                  Tel. 07148 16054-5305  <a href="mailto:nadine.pfeiffer@asb-ludwigsburg.com">nadine.pfeiffer@asb-ludwigsburg.com</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Ingersheim</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Karl-Ehmer-Stift GmbH                  Tel. Zentrale 07142 91534-0  <a href="http://www.karl-ehmer-stift.de">www.karl-ehmer-stift.de</a>                  Ansprechperson Kerstin Wulle                  Tel. 07142 91534-101  <a href="mailto:k.wulle@ev-heimstiftung.de">k.wulle@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Maria Nass                  Tel. 07142 91534-105  <a href="mailto:m.nass@ev-heimstiftung.de">m.nass@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Kirchheim/Neckar</b>                  AWO Sozial gGmbH                  Haus am Mühlbach                  Tel. Zentrale 07143 9620-30  <a href="http://www.awo-pflege.net">www.awo-pflege.net</a>                  Ansprechperson Sandra Unverhau                  Tel. 07143 9620-32  <a href="mailto:unverhau@awo-wuerttemberg.de">unverhau@awo-wuerttemberg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Korntal-Münchingen</b>                  Diakonie der Ev. Brüdergemeinde Korntal gGmbH                  Altenzentrum Korntal                  Tel. Zentrale 0711 83630-0  <a href="http://www.altenzentrum-korntal.de">www.altenzentrum-korntal.de</a>                  Ansprechperson Angret Dinse                  Tel. 0711 83630-995  <a href="mailto:dinse@azkt.de">dinse@azkt.de</a>                  Ansprechperson Esther Zimmermann                  Tel. 0711 83630-994  <a href="mailto:zimmermann@azkt.de">zimmermann@azkt.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 4 - 6                  Ausbildungsplätze 2017 1 - 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Korntal-Münchingen</b>                  Evang. Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal e.V.                  Pflegeheim auf dem Roßbühl                  Tel. Zentrale 07032 206-2000  <a href="http://www.evdiak.de">www.evdiak.de</a>                  Ansprechperson Dorothee Bauer                  Tel. 07032 206-2024  <a href="mailto:d.bauer@evdiak.de">d.bauer@evdiak.de</a>                  Ansprechperson Gerda Huber                  Tel. 07032 206-2000  <a href="mailto:g.huber@evdiak.de">g.huber@evdiak.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Korntal-Münchingen</b>                  Evangelische Altenheimat                  Seniorenzentrum Spitalhof Münchingen                  Tel. Zentrale 07150 91986-0  <a href="http://www.altenheimat.de">www.altenheimat.de</a>                  Ansprechperson Susanne Vogt                  Tel. 07150 91986-214  <a href="mailto:shm-pal@altenheimat.de">shm-pal@altenheimat.de</a>                  Ansprechperson Patricia O`Rourke  <a href="mailto:orourke@seah.de">orourke@seah.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 7                  Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Kornwestheim</b>                  Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg                  Jakob-Sigle-Heim                  Tel. 07154 1325-0  <a href="http://www.wohlfahrtswerk.de">www.wohlfahrtswerk.de</a>                  Ansprechperson Beate Dornbusch  <a href="mailto:beate.dornbusch@wohlfahrtswerk.de">beate.dornbusch@wohlfahrtswerk.de</a>                  Ansprechperson Aljosa Stankovic  <a href="mailto:aljosa.stankovic@wohlfahrtswerk.de">aljosa.stankovic@wohlfahrtswerk.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 12                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Kornwestheim</b>                  Alloheim Senioren-Residenzen                  Haus "Leonardis"                  Tel. Zentrale 07154 8082-0  <a href="http://www.alloheim.de">www.alloheim.de</a>                  Ansprechperson Karolin Hanczuk                  Tel. 07154 8082-253  <a href="mailto:karolin.hanczuk@alloheim.de">karolin.hanczuk@alloheim.de</a>  <a href="mailto:kornwestheim@alloheim.de">kornwestheim@alloheim.de</a>                  Ansprechperson Doris Kamprad                  Tel. 07154 8082-243  <a href="mailto:doris.kamprad@alloheim.de">doris.kamprad@alloheim.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 8                  Ausbildungsplätze 2017 3</p>

<p><b>Kornwestheim</b> AWO Sozial gGmbH Seniorenzentrum Haus am Stadtgarten Tel. 07154 808890 <a href="http://www.awo-pflegeteam.net">www.awo-pflegeteam.net</a> Ansprechperson Andreas Haas <a href="mailto:haas@awo-wuerttemberg.de">haas@awo-wuerttemberg.de</a> Ansprechperson Dirk Fahrin <a href="mailto:fahrin@awo-wuerttemberg.de">fahrin@awo-wuerttemberg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegerhelfer/in (wenn 3-jährige Ausbildung bzw. 2-jährige Berufsfachschule für Nichtmuttersprachler geplant) Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung)</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 12 Ausbildungsplätze 2017 4</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b> Stiftung Ev. Altenheim Ludwigsburg Albert-Knapp-Heim, Gerokheim, Geschwister-Cluss-Heim Tel. Zentrale 07141 9306-0 <a href="http://www.stiftung-ev-altenheim.de">www.stiftung-ev-altenheim.de</a> Ansprechperson Sebastian Bowe Tel. 07141 9306-333 <a href="mailto:sebastian.bowe@stiftung-ev-altenheim.de">sebastian.bowe@stiftung-ev-altenheim.de</a> Ansprechperson Petra Zebrowski Tel. 07141 9306-152 <a href="mailto:petra.zebrowski@stiftung-ev-altenheim.de">petra.zebrowski@stiftung-ev-altenheim.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 15 Ausbildungsplätze 2017 1 - 2 für Herbst</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b> Alexander-Stift Dienste für Senioren gGmbH Alexander-Stift Eglosheim Tel. 07141 913078-0 <a href="http://www.alexander-stift.de">www.alexander-stift.de</a> Ansprechperson Kathrin Harzendorf <a href="mailto:haus.eglosheim@alexander-stift.de">haus.eglosheim@alexander-stift.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 1 Ausbildungsplätze 2017 1</p>
<p><b>Ludwigsburg</b> Alloheim/poli.care/Ensemble GmbH Alloheim Senioren-Residenz Anna Maria Tel. Zentrale 07141 9902-0 <a href="http://www.alloheim.de">www.alloheim.de</a> Ansprechperson Sandra Wolf Tel. 07141 9902-581 <a href="mailto:ludwigsburg@alloheim.de">ludwigsburg@alloheim.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 10 Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b> AWO Ludwigsburg gGmbH für Sozialarbeit und soziale Dienstleistungen AWO-Pflegezentrum Hans-Klenk-Haus Tel. Zentrale 07141 2849-0 <a href="http://www.awo-ludwigsburg.de">www.awo-ludwigsburg.de</a> Ansprechperson Britta Schaaf Tel. 07141 2849-13 <a href="mailto:b.schaaf@awo-ludwigsburg.de">b.schaaf@awo-ludwigsburg.de</a> Ansprechperson Juliana Hecimovic Tel. 07141 2849-30 <a href="mailto:j.hecimovic@awo-ludwigsburg.de">j.hecimovic@awo-ludwigsburg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 9 Ausbildungsplätze 2017 3</p>

<p><b>Ludwigsburg</b>                  Karlshöhe Ludwigsburg                  Haus am Salon - Karlshöhe                  Tel. 07141 965-302  <a href="http://www.karlshoehe.de">www.karlshoehe.de</a>                  Ansprechperson Elke Eckert                  Tel. 07141 965-303  <a href="mailto:eckert@karlshoehe.de">eckert@karlshoehe.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 10                  Ausbildungsplätze 2017 3</p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  mC Seniorenstift Ludwigsburg gGmbH                  mC Seniorenstift Ludwigsburg                  Tel. Zentrale 07141 957-7  <a href="http://www.seniorenstift-ludwigsburg.de">www.seniorenstift-ludwigsburg.de</a>                  Ansprechperson Christoph Kiderlen                  Tel. 07141 957-383  <a href="mailto:c.kiderlen@seniorenstift-ludwigsburg.de">c.kiderlen@seniorenstift-ludwigsburg.de</a>                  Ansprechperson Doris Linhart-Beck                  Tel. 07141 957-7  <a href="mailto:d.linhart-beck@seniorenstift-ludwigsburg.de">d.linhart-beck@seniorenstift-ludwigsburg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 10                  Ausbildungsplätze 2017 0</p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  ASB-Landesverband Stuttgart e.V. –                  Kreisverband Ludwigsburg                  Pflegeheim Haus am Römerhügel                  Tel. Zentrale 07141 4747-0  <a href="http://www.asb-ludwigsburg.com">www.asb-ludwigsburg.com</a>                  Ansprechperson Christiane Köhlerschmidt  <a href="mailto:christiane.koehlerschmidt@asb-ludwigsburg.com">christiane.koehlerschmidt@asb-ludwigsburg.com</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 5                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  CASA REHA                  Seniorenpflegeheim "Walckerhof"                  Tel. Zentrale 07141 9910-0  <a href="http://www.pflegeheim-walckerhof.de">www.pflegeheim-walckerhof.de</a>                  Ansprechperson Nina Lambacher  <a href="mailto:n.lambacher@casa-reha.de">n.lambacher@casa-reha.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in                  Alltagsbetreuer/in (2-jährige Ausbildung)</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 4</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für                  Senioren mbH, Karlsruhe                  Senioren-Zentrum Haus Edelberg                  Tel. Zentrale 07141 568-0  <a href="http://www.haus-edelberg.de">www.haus-edelberg.de</a>                  Ansprechperson Sihem Mody                  Tel. 07141 568-418  <a href="mailto:pdl.ludwigsburg@haus-edelberg.de">pdl.ludwigsburg@haus-edelberg.de</a>                  Ansprechperson Achim Köster                  Tel. 07141 568-400  <a href="mailto:hl.ludwigsburg@haus-edelberg.de">hl.ludwigsburg@haus-edelberg.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 13                  Ausbildungsplätze 2017 10</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Ludwigsburg</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Walter und Emilie Räuchle-Stift                  Tel. Zentrale 07144 88756-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Martin Suchaneck  <a href="mailto:m.suchaneck@ev-heimstiftung.de">m.suchaneck@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Benjamin Wagner</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Ludwigsburg</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Pflegewohnhaus Wittumhof                  Tel. Zentrale 07141 64837-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Sabine Fuchs                  Tel. 07141 64837-101  <a href="mailto:s.fuchs02@ev-heimstiftung.de">s.fuchs02@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 5                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Marbach/Neckar</b>                  Seniorenstift Schillerhöhe Marbach                  am Neckar e.V.                  Seniorenstift Schillerhöhe                  Tel. Zentrale 07144 8461-0  <a href="http://www.seniorenstift-marbach.de">www.seniorenstift-marbach.de</a>                  Ansprechperson Helmut Wiedenhöfer                  Tel. 07144 8461-11  <a href="mailto:info@seniorenstift-marbach.de">info@seniorenstift-marbach.de</a>                  Ansprechperson Heiko Lorenz                  Tel. 07144 8461-30  <a href="mailto:lorenz@seniorenstift-marbach.de">lorenz@seniorenstift-marbach.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 15                  Ausbildungsplätze 2017 5</p>
<p><b>Markgröningen</b>                  ASB-Landesverband Baden-Württemberg -                  Regionalverband Stuttgart                  Pflegeheim Markgröninger Sonnenhof                  Tel. Zentrale 07145-804370  <a href="http://www.asb-regionalverband-stuttgart.de">www.asb-regionalverband-stuttgart.de</a>                  Ansprechperson Kris Siegers                  Tel. 07145-80437410  <a href="mailto:kris.siegers@asb-stuttgart.de">kris.siegers@asb-stuttgart.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 4                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Mundelsheim</b>                  Alexander-Stift Dienste für Senioren gGmbH                  Alexander-Stift Mundelsheim                  Tel. Zentrale 07143 401802-0  <a href="http://www.alexander-stift.de">www.alexander-stift.de</a>                  Ansprechperson Diana Zitterbart                  Tel. 07143 401802-16  <a href="mailto:diana.zitterbart@alexander-stift.de">diana.zitterbart@alexander-stift.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 4                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>

<p><b>Pleidelsheim</b>                  Johanniter Betriebsgesellschaft mbH                  Johanniter-Haus Pleidelsheim                  Tel. Zentrale 07144 8001-0  <a href="http://www.johanniter.de">www.johanniter.de</a>                  Ansprechperson Mirjana Androic                  Tel. 07144 8001-402  <a href="mailto:mirjana.androic@jose.johanniter.de">mirjana.androic@jose.johanniter.de</a>                  Ansprechperson Ulrich Achilles                  Tel. 07144 8001-403  <a href="mailto:ulrich.achilles@jose.johanniter.de">ulrich.achilles@jose.johanniter.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 5                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Pleidelsheim</b>                  Haus am Bachgarten                  Tel. 07144 894923  <a href="http://www.haus-bachgarten.de">www.haus-bachgarten.de</a>                  Ansprechperson Nik Friedel  <a href="mailto:info@haus-bachgarten.de">info@haus-bachgarten.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 2                  Ausbildungsplätze 2017 1</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Remseck/Neckar</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Haus am Remsufer GmbH                  Tel. Zentrale 07146 99257-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Martin Suchaneck                  Tel. 07146 99257-122  <a href="mailto:m.suchaneck@ev-heimstiftung.de">m.suchaneck@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Benjamin Wagner                  Tel. 07146 99257-0</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 8                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Remseck/Neckar</b>                  BeneVit - Pflege in Baden-Württemberg GmbH                  Haus Kastanienblüte                  Tel. Zentrale 07146 99258-0  <a href="http://www.benevit-pflege.de">www.benevit-pflege.de</a>                  Ansprechperson Daniela Dietzig                  Tel. 07146 99258-406  <a href="mailto:pdl.kastanienbluete@benevit.net">pdl.kastanienbluete@benevit.net</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>
<p><b>Sersheim</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Haus am Schloßlesbrunnen                  Tel. Zentrale 07042 28929-0  <a href="http://www.ev-heimstiftung.de">www.ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Jan-Ole Meyer                  Tel. 07042 28929-12  <a href="mailto:j.meyer@ev-heimstiftung.de">j.meyer@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Christine Pfleger                  Tel. 07042 28929-14  <a href="mailto:c.pfleger@ev-heimstiftung.de">c.pfleger@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 6                  Ausbildungsplätze 2017 2</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>



<p><b>Steinheim/Murr</b>                  ASB-Landesverband Baden-Württemberg -                  Regionalverband Stuttgart                  Seniorenzentrum "An der Bottwar"                  Tel. Zentrale 07144 89735-0  <a href="http://www.asb-stuttgart.de">www.asb-stuttgart.de</a>                  Ansprechperson Christine Tebel                  Tel. 0178 5846123  <a href="mailto:christine.tebel@asb-stuttgart.de">christine.tebel@asb-stuttgart.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 10                  Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Ausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Vaihingen/Enz</b>                  Evangelische Heimstiftung GmbH                  Karl-Gerok-Stift                  Tel. Zentrale 07042 9739-0  <a href="http://www.karl-gerok-stift.de">www.karl-gerok-stift.de</a>                  Ansprechperson Stephanie Gast                  Tel. 07042 9739-167  <a href="mailto:s.gast@ev-heimstiftung.de">s.gast@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 15                  Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Vaihingen/Enz</b>                  Kursana Care GmbH                  Kursana Domizil Vaihingen                  Tel. 07042 37670-0  <a href="http://www.kursana.de/vaihingen">www.kursana.de/vaihingen</a>                  Ansprechperson Carola Frasch  <a href="mailto:kursana-vaihingen@dussmann.de">kursana-vaihingen@dussmann.de</a>                  Ansprechperson Nicole Conrad</p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 9                  Ausbildungsplätze 2017 3</p> <p><b>Altenpflegeausbildung in Teilzeit möglich</b></p>
<p><b>Walheim</b>                  Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH                  Haus am Bürgergarten                  Tel. Zentrale 07143 40296-100  <a href="http://www.haus-am-buergergarten.de">www.haus-am-buergergarten.de</a>                  Ansprechperson Kerstin Wulle                  Tel. 07143 40296-101  <a href="mailto:k.wulle@ev-heimstiftung.de">k.wulle@ev-heimstiftung.de</a>                  Ansprechperson Verena Gruber                  Tel. 07143 40296-105  <a href="mailto:v.gruber@ev-heimstiftung.de">v.gruber@ev-heimstiftung.de</a></p>	<p>Altenpfleger/in                  Altenpflegehelfer/in</p> <p>Ausbildungsplätze gesamt 3                  Ausbildungsplätze 2017 2</p>



## **Einsatzmöglichkeiten**

### **Ambulanter Bereich**

- Altenerholung Beratung
- Ambulante Pflegedienste
- Betreutes Wohnen
- Haus- und Nachbarschaftshilfe
- Hospiz- und Sitzwachengruppen
- Mahlzeitendienste
- Mobile soziale Dienste

### **Offene Einrichtungen**

- Begegnungsstätten
- Beratungsstellen
- Pflegehotels
- Selbsthilfegruppen
- Seniorenclubs

### **Stationäre Einrichtungen**

- Behindertenheime
- geriatrische Kliniken
- Gerontopsychiatrische Einrichtungen
- Hospize
- Krankenhäuser
- Stationäre Pflege-Einrichtung

### **Teilstationäre Einrichtungen**

- Kurzzeitpflegeeinrichtungen
- Tagesklinik
- Tagespflege
- Tagesstätte

## **Hilfreiche Fähigkeiten und Eigenschaften der Auszubildenden**

Die im Folgenden dargestellten Eigenschaften wurden von Schülern der Berufsfachschule für Altenpflege der Mathilde-Planck-Schule zusammengetragen.

- zusammenhängend und verknüpft denken können (erst denken, dann handeln)
- mit allen Sinnen beobachten können (waches Auge, aufmerksam zuhören)
- beherrscht anpacken und handeln können
- keine Berührungängste haben
- gute Umgangs- und Benimmformen
- gepflegt aussehen, damit die Bewohner nicht möglicherweise Abstand nehmen (Körpergeruch, lange Fingernägel, Schmuck ist Verletzungsgefahr)
- sich für das Wohl der Bewohner interessieren und sich der Verantwortung bewusst sein
- pünktlich und zuverlässig sein
- selbstbewusst und couragiert sein, erkennen wann man selbst Unterstützung benötigt
- Fehler eingestehen können
- mit den Persönlichkeiten verschiedener Menschen und den Eigenheiten zurechtkommen
- Kritik als Möglichkeit der Weiterentwicklung ansehen
- eigene Wahrnehmung gut beschreiben können
- nach der Arbeit abschalten können

- bei Unsicherheit zuerst fragen, dann handeln
- Teamfähigkeit (nicht nur erwarten sondern leben)
- Flexibilität (z.B. Schichttausch etc.)
- Psychische Belastbarkeit
- Geduld mit anderen und mit sich selbst

### **Altenpflegeausbildung - nur "satt und sauber" oder doch mehr?**

Die Ausbildung zum Altenpfleger zeigt, wie breit gefächert das Tätigkeitsfeld ist. Es geht nicht nur darum den Bewohner „satt und sauber“ zu machen. Die zwischenmenschliche Kommunikation und Interaktion nimmt einen sehr hohen Stellenwert ein. In der sogenannten ganzheitlichen Altenpflege wird die zu pflegende Person mit all ihren vorhandenen Fähigkeiten, Vorstellungen und Wünschen einbezogen. Die Pflege wird so durchgeführt, wie es der Betroffene selbst auch tun würde, wenn er dazu in der Lage wäre. Häufig muss der Altenpfleger dazu seine eigenen Vorstellungen von Körperpflege überdenken, denn den heutigen „Körperkult“ gab es zu Großmutter's Zeiten in dieser Form nicht.

Viele ältere Menschen, die in Stationären Pflege-Einrichtungen leben, können sich nicht mehr in ausreichendem Maße äußern. Aufgrund dessen ist u.a. die Biografiearbeit von Bedeutung. Darin werden Bewohner zu der Gestaltung ihres bisherigen Lebens befragt und zusätzlich Gespräche mit Angehörigen, Verwandten und Freunden geführt. Diese können Aufschluss darüber geben, was dem älteren Menschen in seinem Leben wichtig war, was ihm Freude bereitet hat und welche Krisen er durchlebt hat. Daneben helfen der tägliche Umgang mit dem älteren Menschen und die gezielte Beobachtung. Der Altenpfleger benötigt ein hohes Maß an Beobachtungsgabe und Einfühlungsvermögen, um Verhaltensweisen zu verstehen und darauf eingehen zu können.

Altenpflege ist ein Beruf der Zukunft, da die Zahl der pflegebedürftigen Menschen weiterhin ansteigen wird. Viele alte Menschen werden so lange wie möglich zu Hause von der Familie gepflegt. Die pflegenden Angehörigen brauchen Beratung, Schulung, Anleitung und Unterstützung bei der Betreuung und Pflege. Deshalb ist entsprechendes medizinisches, psychologisches und pflegerisches Grundwissen für einen Altenpfleger unerlässlich. Gerade in der häuslichen Pflege steht, anders als in einem Krankenhaus, selten sofort ein Arzt zur Verfügung. Man ist auf eigenverantwortliches Arbeiten angewiesen. Was nicht heißt, dass sämtliche Entscheidungen alleine getroffen werden müssen. Es ist wichtig im interdisziplinären Team (also gemeinsam mit allen Berufsgruppen, die direkt oder indirekt mit Pflege zu tun haben), regelmäßige und verbindliche Absprachen zu treffen.

Darüber hinaus kann die Ausbildung zum Altenpfleger einen Selbsterfahrungscharakter haben. Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich neuen Erfahrungen zu stellen und sich selbst gegenüber damit ehrlich umzugehen. Man lernt, dass Körper und Geist in einem engen Zusammenhang stehen und sich gegenseitig auf verschiedene Weise beeinflussen. Wenn einem dieses Wechselspiel bewusst ist, kann dadurch weiteres Interesse an Fort- und Weiterbildungen, wie z.B. Kinästhetik oder basale Stimulation geweckt werden.

Zusätzlich werden zwischenmenschliche Beziehungen und ihre Wirkmechanismen beleuchtet. Das kann zu einem besseren Verständnis der Menschen untereinander führen. Wenn man gelernt hat, menschliches Verhalten aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und deshalb unterschiedlich zu werten, kann das im privaten Alltag helfen.

Die Ausbildung bietet, sowohl für die berufliche Laufbahn, als auch für die persönliche Weiterentwicklung eine Vielzahl an Möglichkeiten und eröffnet neue Sichtweisen für das menschliche Miteinander.

Thomas Keim (3BFA3)

Altenpflegeschüler in der Mathilde-Planck-Schule – Berufsfachschule für Altenpflege

Geschrieben im Februar 2006

## **Aktuelle Entwicklung der Pflegeberufe**

Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung für die 17. Legislaturperiode (2009 - 2013) wurde erstmals beabsichtigt, die Pflegeausbildungen (Altenpflegeausbildung, Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflegeausbildung) grundlegend zu modernisieren und zusammenzuführen.

Eine zukunftsgerechte Berufsausbildung soll Pflegefachkräfte für ein präventives, kuratives, rehabilitatives, palliatives und sozial-pflegerisches Handeln qualifizieren. Sie sollte zur Pflege von Menschen aller Altersgruppen in allen Versorgungsformen befähigen.

Im März 2010 wurde dazu eine gemeinsame Arbeitsgruppe „Weiterentwicklung der Pflegeberufe“ aus Vertretern des Bundes und der Länder (Bund-Länder-Arbeitsgruppe) eingesetzt. Sie entwickelte Eckpunkte mit wesentlichen Aspekten eines neuen Pflegeberufegesetzes, die im März 2012 vorgestellt wurden.

Im Koalitionsvertrag vom November 2013 der 18. Wahlperiode des Bundestages (Herbst 2013-Herbst 2017) wurde das Thema erneut aufgegriffen:

„Der Wechsel zwischen den Berufen in der Pflege muss erleichtert werden. Wir wollen die Pflegeausbildung reformieren, indem wir mit einem Pflegeberufegesetz ein einheitliches Berufsbild mit einer gemeinsamen Grundausbildung und einer darauf aufbauenden Spezialisierung für die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege etablieren. (...) Wir prüfen ein verbindliches Verfahren zur Refinanzierung der Ausbildungskosten, um die Kostenbeteiligung aller Einrichtungsträger zu gewährleisten. Der dualen Ausbildung mit Ausbildungsbetrieb und Schule wird zukünftig eine zentrale Bedeutung zukommen. Die Ausbildung muss für jeden Auszubildenden kostenfrei sein. (...)“

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe und Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig haben im November 2015 einen gemeinsamen Entwurf (Referentenentwurf) zur Reform der Pflegeausbildung vorgestellt, der im Januar 2016 von der Bundesregierung beschlossen wurde.

In dem Entwurf wurde das Ziel formuliert, eine zukunftsfähige Pflegeausbildung zur Steigerung der Qualität der Pflege und Erhöhung der Attraktivität des Pflegeberufs zu schaffen.

### Der Entwurf beinhaltet:

1. eine neue generalistische berufliche Pflegeausbildung mit einem einheitlichen Berufsabschluss,
2. eine einheitliche Finanzierung mit Schulgeldfreiheit und Ausbildungsvergütung und
3. die erstmalige Einführung eines Pflegestudiums als Ergänzung zur beruflichen Pflegeausbildung.

Im Frühjahr 2016 erfolgten der Kabinettsbeschluss, die Stellungnahme des Bundesrates sowie im Verlauf des Jahres 2016 weitere Beratungen, Ausschüsse und Anhörungen.

**Zum Zeitpunkt des Druckes dieser Broschüre befindet sich das Gesetzesvorhaben in den parlamentarischen Beratungen des Deutschen Bundestages.**